



HOCHSCHULE
FÜR MUSIK
HANNS EISLER
BERLIN

GELD-GUIDE

FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR
MUSIKSTUDIERENDE AN DER
HOCHSCHULE FÜR MUSIK HANNS EISLER BERLIN

GELD-GUIDE

FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR
MUSIKSTUDIERENDE AN DER HOCHSCHULE
FÜR MUSIK HANNS EISLER BERLIN



© Janine Escher

STIPENDIENBÜRO

Anneke Kleimann
Charlottenstr. 55, 10117 Berlin
Raum 705
Tel.: 030 688305-540
stipendien@hfm-berlin.de



© Janine Escher

INTERNATIONALES BÜRO

Maren Brinkhues de Valencia
Charlottenstr. 55, 10117 Berlin
Raum 633
Tel.: 030 688305-830
maren.brinkhues@hfm-berlin.de

Liebe Studierende der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin,

als Studierende der Musik verschreiben Sie sich einem intensiven Studium. Die Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin möchte Sie auf Ihrem musikalischen und persönlichen Weg während Ihres Studiums unterstützen und Ihnen helfen, mit viel Zeit und Konzentration studieren zu können. Mit dem Geld-Guide möchten wir Ihnen einen Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten der Studienfinanzierung verschaffen. Dazu gehören BAföG, Studienkredite, Geldstipendien, ideelle Förderprogramme, Projektförderungen und Instrumentenspenden. Hinweisen möchten wir Sie auf die Projektförderung und finanzielle Studienbeihilfe des Fördervereins der Hochschule und die finanzielle Notfallhilfe des AStA Sozialreferats, die sich auf den nächsten Seiten kurz vorstellen.

Diese Broschüre dient als Informationsgrundlage, kann aber nicht für die Aktualität aller Daten garantieren. Möchten Sie sich für eines der vorgestellten Programme bewerben, dann erkundigen Sie sich bitte direkt bei den Organisationen und Stiftungen über aktuelle und vollständige Informationen. Dort erfahren Sie auch konkrete Bewerbungsfristen und welche Bewerbungsunterlagen Sie einreichen müssen.

Sollten Sie Fragen zu dem Thema Studienfinanzierung haben, dann vereinbaren Sie bitte per E-Mail eine Sprechstunde mit uns.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg für Ihr Studium!

Maren Brinkhues de Valencia und Anneke Kleimann



Prof. Robert Ehrlich

GRUSSWORT DES REKTORS

Liebe Studierende,

mit dem Geld ist es wie mit dem Üben: Schnelle Lösungen sind meist schlechte Lösungen. Wer versucht, das Übensum einer Woche auf einmal zu bewältigen, wird nicht nur vom künstlerischen Ergebnis ernüchert, sondern gefährdet auch das eigene Wohlbefinden, womöglich gar die eigene Gesundheit. Es ist viel besser, rechtzeitig zu planen, die eigene Ausgangssituation akkurat zu analysieren und sich gut beraten zu lassen.

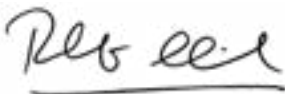
Sind Sie auf der Suche nach einem Stipendium oder einer finanziellen Einmalhilfe? Dann stellen Sie sich zunächst ein paar Fragen: Wofür brauche ich genau wann genau wie viel Geld? Welche persönlichen Voraussetzungen bringe ich mit, die mich für eine bestimmte Stipendienquelle interessant machen könnten? Gibt es besondere Fördermöglichkeiten für Menschen meiner Staatsangehörigkeit oder Glaubensgemeinschaft, für Personen aus meiner Heimat oder meinem Bundesland? Spielt der Migrationshintergrund eine Rolle? Wäre ich bereit, eine Gegenleistung für die Förderung zu erbringen?

Gerade im Grenzbereich zwischen Fördermaßnahme und Studierendenjob sollten Sie sich fragen: Wie sehr belastet mich eine nichtmusikalische Tätigkeit oder finde ich in einem anderen Umfeld sogar einen Ausgleich zum Hochschulleben? In welchem Umfang sind „Muggen“ gut für mich, die vielleicht besser bezahlt sind, aber evtl. mit hoher psychischer und physischer Belastung durch ungünstige Auftrittsbedingungen einhergehen?

Nehmen Sie bitte die Beratungsangebote der Hochschule, der Studierendenschaft, des Fördervereins und auswärtiger Einrichtungen wahr! Sprechen Sie mit Ihren Mitstudierenden, fragen Sie unentwegt nach, gehen Sie den Menschen ruhig auf die Nerven: Es ist Ihr Studium, Ihr Leben und Ihr gutes Recht, das Beste daraus zu machen!

Viel Erfolg bei Ihrer Suche wünscht Ihnen

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Rob Ehrlich', written in a cursive style. The signature is underlined with a single horizontal line.

Prof. Robert Ehrlich
Rektor der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin



So-Hee Kim, Sozialreferat

ASTA: SOZIALREFERAT

Das Sozialreferat des AstA besteht aus Studierenden, die vom Studierendenparlament gewählt worden sind. Wir haben die Möglichkeit, euch in finanziellen Notlagen zu unterstützen. Neben finanzieller Unterstützung geben wir euch gerne Informationen und Kontakte weiter, die euch bei längerfristig bestehenden finanziellen Schwierigkeiten weiterhelfen können. Wenn ihr unsere Hilfe benötigt, dann meldet euch bitte rechtzeitig, da wir kurzfristige Anfragen

leider nur bedingt bearbeiten können. Um euch schnellstmöglich zu helfen, denkt bitte an alle Unterlagen (Motivations schreiben, Mietvertrag, Kontoauszüge der letzten 3 Monate).

soziales-asta@hfm-berlin.de

Zwar sind wir in erster Linie nur für die finanzielle Unterstützung zuständig, jedoch könnt ihr immer gerne bei uns (3. Etage) vorbeischauen, falls ihr mal nicht weiter wisst. Wir bemühen uns immer, euch bestmöglich zu helfen. Des Weiteren könnt ihr unter dem Link:

www.hfm-berlin.de/hochschule/struktur/allgemeiner-studierendenausschuss-asta

das Formular zur Befreiung des Semestertickets finden. Auch hier ist eine finanzielle Unterstützung möglich. Allerdings muss der Semesterbeitrag immer zuerst selbst gezahlt werden, da die Auszahlung der Unterstützung erst nach Ende der Rückmeldefrist erfolgen kann. Bezüglich Fragen zum Semesterticket meldet euch bitte nur unter dieser Mail-Adresse:

semesterticket-asta@hfm-berlin.de



Michaela Thaeter
Geschäftsführerin des Fördervereins

GESELLSCHAFT DER FREUNDE UND FÖRDERER DER HFM BERLIN E.V.

Der Förderverein engagiert sich ehrenamtlich für die Studierenden der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin. Wir setzen Spenden und Stiftungsgelder ein, um zu helfen, wo es nötig ist. Wir unterstützen:

- Reisen zu Wettbewerben
- Teilnahme an Meisterkursen
- die Studierendenzeitung
- Zahlung der Instrumentenversicherung
- Reparaturen von Instrumenten
- Studierende, deren Eltern plötzlich in einem Krisengebiet leben
- Studierende, die durch familiäre Schicksalsschläge in akute Not geraten sind
- bei kurzfristig auftretenden finanziellen Engpässen



Brigitte von Rümker
Studienunterstützung

Wir haben den Boris-Pergamenschikow-Preis für zeitgenössische Musik ins Leben gerufen, die Studierendenvermittlung „Eisleriana“ gegründet, veranstalten Meisterkurse in Zusammenarbeit mit der Hochschule und laden die Berliner Öffentlichkeit zu unseren Benefiz-

konzerten ein. Das Büro des Fördervereins der HfM befindet sich im Raum 155, 1. Etage in der Charlottenstraße 55. Kommen Sie mit Ihren Fragen in unsere Sprechstunden. Während des Semesters finden diese regelmäßig im Raum 163, 1. Etage in der Charlottenstraße 55 statt. Die Sprechzeiten und Bewerbungsformulare finden Sie an der Info-Säule im Foyer Charlottenstr. 55 und vor dem Büro von Frau Tornauer, Abteilung B/C Verwaltung, 1. Etage im Marstall am Schloßplatz.

michaela.thaeter@hfm-berlin.de

brigitteuemker@posteo.de

INHALTSVERZEICHNIS

Studienstipendium

Projektförderung

Instrumentenstipendium

Studienkredit

o Förderungen, die an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin beantragt werden.

x Es liegen keine Informationen vor.

STUDIENSTIPENDIUM	13
arteMusica-Stiftung	14
Avicenna-Studienwerk e.V.	15
Cusanuswerk Bischöfliche Studienförderung	17
o DAAD-Preis	19
DAAD-Studienstipendium für ausländische Graduierte im Fachbereich Musik	20
Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW)	22
o Deutschlandstipendium	23
Dr. Arthur Pfungst-Stiftung	24
o Elsa-Neumann-Stipendium	25
o ERASMUS-Stipendium	27
ESG Notfonds	31
Evangelisches Studienwerk Villigst	32
Friedrich-Ebert-Stiftung	34
Fulbright-Kommission Studienstipendium	38
Gerd Bucerius-Stipendium der Deutschen Stiftung Musikleben	39
Gerhard C. Starck Stiftung	40
Hans und Eugenia Jütting-Stiftung	43
Heinrich Böll Stiftung	44
Hezekiah-Wardwell-Stipendium	46
Junge Musiker Stiftung	48
Katholischer Akademischer Ausländer-Dienst	49

Keller-Budenberg-Stiftung	51
Konrad-Adenauer-Stiftung	52
Konsul Karl und Dr. Gabriele Sandmann Stiftung (KKGs-Stiftung)	54
◦ Lucia-Loeser-Stipendium	55
Märkisches Stipendium	56
◦ Otilie-Selbach-Redslob-Stiftung	57
Oscar und Vera Ritter-Stiftung	58
Otto Benecke Stiftung e.V.	59
Paul + Maria Kremer-Stiftung	61
Reemtsma Begabtenförderungswerk	62
Rosa-Luxemburg-Stiftung	63
Spenersche Stiftung	66
◦ STIBET Studienabschlussstipendium	67
◦ Studienstiftung des Deutschen Volkes	68
Walter und Charlotte Hamel Stiftung	70
Werner Richard-Dr. Carl Dörken Stiftung	71
Wilfried-Steinbrenner-Stiftung zur Förderung der ernsten Musik	72
Yamaha Stipendien-Wettbewerb	73
Zuschuss zum Studienstart und Zuschuss zum Studienabschluss studierendenWERK BERLIN	74

PROJEKTFÖRDERUNG 75

Carl-Heinz Illies-Förderstipendium in der Deutschen Stiftung Musikleben	77
◦ Encuentro de Música y Academia de Santander	78
Gerd Bucenius-Stipendium der Deutschen Stiftung Musikleben	79
Lutz-E. Adolf Stiftung für Hochbegabte	81
◦ Otilie-Selbach-Redslob-Stiftung	82
PE-Förderungen für Studierende der Musik e.V.	84
◦ PROMOS Programm zur Steigerung der Mobilität von Studierenden	86
Werner Richard-Dr. Carl Dörken Stiftung	87
YEHUDI MENUHIN Live Music Now Berlin e.V.	88

INSTRUMENTENSTIPENDIUM 90

Walter und Charlotte Hamel Stiftung	90
Albert-Eckstein-Stiftung	91
Anne-Sophie Mutter Stiftung	92
Deutsche Musikinstrumentenstiftung	93
Deutscher Musikinstrumentenfonds	94
SINFONIMA-Stiftung	95

STUDIENKREDIT 96

BAföG (Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz)	97
BAFÖG Bankdarlehen	98
Bildungskredit	99
E. W. Kuhlmann Stiftung	100
Hildegardis-Verein e.V.	101
KfW-Studienkredit (Kreditanstalt für Wiederaufbau)	102
Notfonds studierendenWERK BERLIN	103
Überbrückungsdarlehen studierendenWERK BERLIN	104

IMPRESSUM 105



© Astrid Ackermann

STUDIENSTIPENDIUM

ARTEMUSICA-STIFTUNG

FÖRDERART

fächerübergreifende monatliche Studienbeihilfe oder gezielte Projektförderung, z. B. für die Teilnahme an Meisterklassen

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN x

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

arteMusica-Stiftung
Stiftungsmanagement
Frankfurter Sparkasse
Neue Mainzer Straße 47 – 53
60255 Frankfurt am Main
Tel.: 069 26414517
stiftungen@frankfurter-sparkasse.de
www.artemusica-stiftung.de



AVICENNA-STUDIENWERK E.V.

FÖRDERART

monatliches Geldstipendium sowie ideelle Förderung (z.B. Betreuung durch Vertrauensdozent*innen, Vernetzung mit Stipendiat*innen, Seminare zu religionsbezogenen Themen, Sommerschulen und Sprachkurse) für Studierende mit muslimischer Konfession

FÖRDERBETRAG

ggf. einkommensabhängiges Grundstipendium von bis zu 735 € pro Monat

FÖRDERDAUER

Die maximale Förderdauer orientiert sich an der Regelstudienzeit.

FÖRDERZUSCHLÄGE

- Studienkostenpauschale in Höhe von 300 € pro Monat
- Familienzuschläge in Höhe von 155 € pro Monat
- Kinderbetreuungspauschale in Höhe von 130 € pro Monat je Kind
- Förderung von Auslandsaufenthalten, Praktika und Sprachkursen

VORAUSSETZUNGEN

- muslimische Konfessionszugehörigkeit (in begründeten Ausnahmefällen können auch nicht-muslimische Bewerber*innen gefördert werden)
- Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedslandes oder der Status eines Bildungsinländers/einer Bildungsinländerin im Sinne des §8 BAföG
- überdurchschnittliche fachliche Leistungen und soziales Engagement
- Immatrikulation an einer staatlichen oder staatlich anerkannten deutschen Hochschule
- Studierende haben zum Zeitpunkt der Bewerbung noch mindestens 5 Semester Regelstudienzeit zu absolvieren, nach dem BA-Abschluss ist eine Bewerbung nicht mehr möglich

AUSWAHLVERFAHREN

schriftliche Bewerbung, ggf. Einladung zu einem Gespräch

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. 1. April und 1. Oktober eines Jahres

KONTAKT

Avicenna-Studienwerk

Kamp 81/83 49074 Osnabrück

Tel.: 0541 506 99 14 14 (Fragen zur Bewerbung)

Tel.: 0541 506 99 14 -0 (Allgemeine Fragen)

info@avicenna-studienwerk.de

www.avicenna-studienwerk.de



© Janine Escher

CUSANUSWERK BISCHÖFLICHE STUDIENFÖRDERUNG

FÖRDERART

monatliches Geldstipendium für katholische Studierende sowie ideelle Förderung durch Bildungsprogramm, geistliches Angebot, persönliche Beratung, Vernetzung und Möglichkeiten der aktiven Mitgestaltung

FÖRDERBETRAG

max. 597 € monatlich

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE

- Studienkostenpauschale in Höhe von 300 € pro Monat
- ggf. Förderung von Studienreisen ins Ausland
- ggf. Familien- und Kinderbetreuungszulage

VORAUSSETZUNGEN

- hervorragende fachliche Leistungen, Reflexionsvermögen, Neugier, Kreativität, Verantwortungsbewusstsein, Verbindung und Verbundenheit zur katholischen Kirche und dem eigenen Glauben
- katholische Konfession (eine Bewerbung ist für Angehörige einer nicht-unierten, orthodoxen oder altorientalischen Kirche ggf. möglich)
- deutsche Staatsangehörigkeit, Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedslandes oder der Status eines Bildungsinländers/einer Bildungsinländerin im Sinne des BAföG §8
- BA-Studium: bei der Bewerbung muss das 1. FS abgeschlossen sein und es müssen noch mind. 5 Semester in Regelstudienzeit bevorstehen, dazu gezählt wird auch ein sich anschließender Masterstudiengang
- MA-Studium: eine Bewerbung ist vor Beginn des Studiums möglich

Für ausländische Studierende gilt außerdem:

- Bekenntnis zum christlichen Glauben katholischer Konfession
- überdurchschnittliche Leistungen im Studium

- Sie gehören zu dem in § 8 Abs. 1–3 des BAföG genannten Personenkreis und sind berechtigt, in Deutschland eine finanzielle Ausbildungsförderung zu beziehen

AUSWAHLVERFAHREN

- Vorauswahl anhand der Bewerbungsunterlagen
- Hauptverfahren: zwei Vorstellungsgespräche und ein Vorspiel

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. 1. September eines Jahres

KONTAKT

Cusanuswerk (Geschäftsstelle)

Baumschulallee 5

53115 Bonn

Dr. Annabella Fick

Referentin für die Musikerförderung

Sekretariat: Andrea Reinelt

Tel.: 0228 9838433

andrea.reinelt@cusanuswerk.de

www.cusanuswerk.de



◦ DAAD-PREIS

FÖRDERART

einmalige Auszeichnung

FÖRDERBETRAG

1000 €

FÖRDERZUSCHLÄGE

keine

VORAUSSETZUNGEN

- ausländische Studierende ab dem 2. Studienjahr (BA) bzw. 2. Semester (MA) sind für eine Bewerbung zugelassen
- herausragende fachliche Leistungen
- gesellschaftliches und/oder interkulturelles Engagement

AUSWAHLVERFAHREN

1. Runde: anhand der in der Fachabteilung eingereichten Bewerbungsunterlagen
2. Runde: Vorspiel vor einer fachübergreifenden Auswahlkommission

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. im Juni eines Jahres

KONTAKT

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

Internationales Büro

Maren Brinkhues de Valencia

Charlottenstr. 55

10117 Berlin

Tel.: 030 688305830

maren.brinkhues@hfm-berlin.de

www.hfm-berlin.de/studium/studienfinanzierung/interne-stipendien/daad-stipendien

DAAD-STUDIENSTIPENDIUM FÜR AUSLÄNDISCHE GRADUIERTE IM FACHBEREICH MUSIK

FÖRDERART

Lebens- und Studienkosten für Master- und Konzertexamen-Studierende

FÖRDERBETRAG

monatliche Stipendienrate in Höhe von 750 €

FÖRDERDAUER

- bis zu 24 Monate
- Stipendien werden zuerst für ein akademisches Jahr vergeben und nur bei guten Leistungen entsprechend der Dauer des Studiengangs auf Antrag und nach erneuter Begutachtung verlängert
- Bewerber*innen, die sich zum Zeitpunkt der Bewerbung bereits in Deutschland im ersten Studienjahr eines postgradualen Studiengangs befinden, können sich für das 2. Studienjahr bewerben; eine Verlängerung des Stipendiums ist in diesem Fall ausgeschlossen

FÖRDERZUSCHLÄGE

- ggf. Zuschuss zu Kranken-, Unfall- und Privathaftpflichtversicherung
- ggf. Zuschuss zu Reisekosten
- ggf. Zuschuss zu ggf. von der Hochschule erhobenen Studiengebühren (max. 500 € pro Semester)
- ggf. monatliche Mietbeihilfen
- ggf. monatliche Zuschläge für mitreisende Familienangehörige
- ggf. verschiedene Leistungen zur sprachlichen Vorbereitung auf den Aufenthalt in Deutschland

VORAUSSETZUNGEN

- ausländische Bewerber*innen (nur bestimmte Herkunftsländer – muss auf der Webseite geprüft werden) müssen zum Stipendienantritt einen Hochschulabschluss im Fachbereich Musik erworben haben
- postgraduale Studien sind möglich im so genannten 2. Zyklus (Master) oder 3. Zyklus (Konzertexamen)
- das Abschlussexamen sollte zum Bewerbungstermin i. d. R. nicht

länger als sechs Jahre zurückliegen

- i. d. R. dürfen Bewerber*innen nicht älter als 28–30 Jahre sein
- Bewerber*innen, die sich zum Bewerbungstermin schon länger als 15 Monate in Deutschland aufhalten, können nicht berücksichtigt werden
- Bewerber*innen sollten spätestens zum Stipendienantritt über die Kenntnisse der Unterrichtssprache verfügen, die den Vorgaben der gewünschten Hochschule entsprechen
- verfügt man zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht über das an der Hochschule verlangte Sprachniveau, sollte aus der Bewerbung hervorgehen, inwieweit man in der Lage ist, das geforderte Niveau noch zu erreichen (genutzt werden können dazu auch die auf der Website des Stipendiums (siehe unten) unter „Stipendienleistungen“ genannten Förderangebote)

AUSWAHLVERFAHREN

Die endgültige Auswahl der Stipendienbewerbungen im Fachbereich Musik trifft eine Fachkommission des DAAD, bestehend aus Professor*innen deutscher Musikhochschulen.

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. 31. Oktober eines Jahres

KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN

Ansprechpartner variieren nach Herkunftsland, siehe:

www.daad.de/go/de/stipa57135743

Zur Auswahl des Herkunftslandes gelangen Sie unter dem Reiter: „Kontakt und Beratung“.



DEUTSCH-FRANZÖSISCHES JUGENDWERK (DFJW)

FÖRDERART

finanzielle Förderung während eines Studienaufenthalts in Frankreich (an einem Conservatoire national supérieur de musique et de danse, einem Conservatoire à rayonnement régional oder an einer École supérieure d'art dramatique)

FÖRDERBETRAG

300 € pro Monat

FÖRDERDAUER

2 bis 5 Monate

FÖRDERZUSCHLÄGE

Fahrtkostenzuschlag

VORAUSSETZUNGEN

18-30 Jahre, ausreichende Französischkenntnisse, dauerhafter Wohnsitz in Deutschland

ANTRAGSVERFAHREN

Die Kontaktaufnahme mit der französischen Hochschule läuft über das Internationale Büro. Bitte informieren Sie sich dort in einer Sprechstunde über den genauen Ablauf.

BEWERBUNGSFRISTEN

- 15. Juli für einen Studienaufenthalt im Wintersemester
- 15. Dezember für einen Studienaufenthalt im Sommersemester

KONTAKT

Deutsch-Französisches Jugendwerk
Referat Berufsausbildung
und Hochschulaustausch
51, rue de l' Amiral-Mouchez
F- 75013 Paris

Tel.: +33 (0) 140781803
kunst-arts@dfjw.org
www.dfjw.org

◦ DEUTSCHLANDSTIPENDIUM

FÖRDERART

Jahresstipendium für Studierende aller Hauptfächer

FÖRDERBETRAG

300 € pro Monat

FÖRDERDAUER

1 Jahr (von Oktober bis September), Option auf Verlängerung bei Wiederbewerbung

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Immatrikulation an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin
- gefördert wird nur innerhalb der Regelstudienzeit

AUSWAHLVERFAHREN

Eine hochschulinterne Stipendenauswahlkommission entscheidet anhand der eingereichten Unterlagen über die Vergabe.

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. im Mai eines Jahres

KONTAKT

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

Stipendienbüro

Anneke Kleimann

Charlottenstr. 55

10117 Berlin

Tel.: 030 688305540

stipendien@hfm-berlin.de

www.hfm-berlin.de/studium/studienfinanzierung/interne-stipendien/deutschlandstipendium

Weitere Informationen unter: www.deutschlandstipendium.de

DR. ARTHUR PFUNGST-STIFTUNG

FÖRDERART

finanzielle Unterstützung in Form von einer monatlichen Beihilfe oder als „Buchstipendium“
(Übernahme der Anschaffungskosten von Fachbüchern)

FÖRDERBETRAG

Die Höhe des Stipendiums wird individuell und anhand der finanziellen Situation des Bewerbers/der Bewerberin berechnet.

FÖRDERDAUER

1 Jahr, ggf. Verlängerung (möglich bis zum Erreichen des nächsten Studienabschlusses)

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Bachelor- oder Masterstudium
- Immatrikulation an einer staatlichen deutschen Hochschule
- Studium innerhalb der Regelstudienzeit
- sehr gute Studienleistungen
- finanzielle Bedürftigkeit

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN

eine Bewerbung ist jederzeit möglich

KONTAKT

Dr. Arthur Pfungst-Stiftung
Rechtsfähige Stiftung des
bürgerlichen Rechts
Waldschmidtstraße 39
60316 Frankfurt am Main
Tel.: 069 430309
arthur@pfungst-stiftung.de

www.pfungst-stiftung.de

◦ ELSA-NEUMANN-STIPENDIUM

FÖRDERART

Geldstipendium zur Erarbeitung eines künstlerischen Vorhabens

FÖRDERBETRAG

1000 € monatlich

FÖRDERDAUER

1 Jahr

FÖRDERZUSCHLÄGE

- monatliche Sachkostenpauschale in Höhe von 103 €
- Familienzuschlag von 102,26 € (Stipendiat*innen mit Kind), für jedes weitere Kind 51,13 €
- ggf. Sonderzuwendung für Reisekosten

VORAUSSETZUNGEN

- weit überdurchschnittliche Qualifikation
- das Konzept des künstlerischen Vorhabens muss inhaltlich und formal überzeugen
- abgeschlossenes Hochschulstudium in einem künstlerischen Fach
- der erste Studienabschluss darf nicht länger als drei Jahre zurückliegen; jeder weitere Studienabschluss (z.B. Master, Konzertexamen) muss weniger als zwei Jahre zurückliegen
- nach Stipendienzusage Immatrikulation an einer künstlerischen Hochschule des Landes Berlin und Betreuung durch eine/n Professor*in (hauptamtlich beschäftigt)

AUSWAHLVERFAHREN

- die Abgabe der Antrags erfolgt in der Geschäftsstelle an der UdK (Adresse: Universität der Künste, NaFÖG-Geschäftsstelle, Postfach 120544, 10595 Berlin) – **Wir empfehlen dringend eine vorherige Beratung zu vereinbaren! (siehe Kontakt)** –
- zum Auswahlverfahren zugelassene Bewerber*innen werden von der Vergabekommission zu einer Präsentation eingeladen

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. im Oktober eines Jahres

KONTAKT

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

Internationales Büro

Maren Brinkhues de Valencia

Charlottenstr. 55

10117 Berlin

Tel.: 030 688305830

maren.brinkhues@hfm-berlin.de

www.hfm-berlin.de/studium/studienfinanzierung/interne-stipendien/elsa-neumann-stipendium



© Astrid Ackermann

◦ ERASMUS-STIPENDIUM

FÖRDERART

finanzielle Förderung während eines Studienaufenthalts an einer europäischen Partnerhochschule (inkl. Mazedonien, Island, Liechtenstein, Norwegen, Türkei); mit der Schweiz besteht eine Sondervereinbarung

FÖRDERBETRAG

mindestens 300 € monatlich, je nach den verfügbaren Mitteln sowie der Bewerber*innenlage

FÖRDERDAUER

3-12 Monate pro Studienphase (Bachelor, Master, KE)

FÖRDERZUSCHLÄGE

für Studierende mit Kind oder Behinderung

VORAUSSETZUNGEN

- mindestens Abschluss des zweiten Fachsemesters (gilt nur für BA)
- i. d. R. keine Bewerbungen in das eigene Heimatland
- für nicht-EU-Bürger*innen Visum für das Gastland

AUSWAHLVERFAHREN

Nachdem Sie eine Erasmus+ Partnerhochschule aus der Liste der Kooperationspartner (siehe HfM Website) gewählt haben, reichen Sie Ihre Bewerbung fristgerecht in Ihrer Fachabteilung ein. Nach der Zusage der HfM bewerben Sie sich an der Partnerhochschule. Bitte informieren Sie sich über deren Bewerbungsmodalitäten und die geforderten Unterlagen und wenden sich an untenstehenden Kontakt, sobald Sie alles vorbereitet haben. Bewerbungen per E-Mail und Post werden grundsätzlich über das Internationale Büro weitergeleitet.

BEWERBUNGSFRISTEN

jährlich 10. Januar (hausinterne Frist)

KONTAKT

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

Internationales Büro

Maren Brinkhues de Valencia

Charlottenstr. 55

10117 Berlin

Tel.: 030 688305830

maren.brinkhues@hfm-berlin.de

www.hfm-berlin.de/studium/internationales-studium/erasmus-outgoings



© Astrid Ackermann

ERNST LUDWIG EHRLICH STUDIENWERK E.V. (ELES)

FÖRDERART

monatliches Geldstipendium sowie ideelle Förderung in Form eines Bildungsprogrammes für jüdische Studierende

FÖRDERBETRAG

max. 694 € pro Monat

FÖRDERDAUER

1 Jahr, ggf. Verlängerung bis zum Erreichen der Regelstudienzeit

FÖRDERZUSCHLÄGE

- monatliche Studienkostenpauschale in Höhe von 300 €
- ggf. Zuschläge zu Familien- und Kinderbetreuung sowie zu Krankenkasse und Pflegeversicherung
- Förderung von Auslandsaufenthalten durch Auslandszuschläge, Zuschläge für Reisekosten und Studiengebühren sowie von Praktika und Sprachkursen

VORAUSSETZUNGEN

- überdurchschnittliche Studienleistungen
- Engagement in jüdischen Gemeinden, im sozialen und gesellschaftlichen Bereich, in der Jugendarbeit oder in studentischen Organisationen
- jüdische Konfession
- deutsche Staatsangehörigkeit, Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedsstaates oder Status eines Bildungsinländers/einer Bildungsinländerin im Sinne des §8 BAföG
- Immatrikulation an einer deutschen Hochschule
- BA-Studium: bei der Bewerbung müssen noch mind. 5 Semester in Regelstudienzeit bevorstehen (inkl. konsekutiver Master)
- MA-Studium: Bewerbung zu Beginn des Studiums
- hohes Maß an Beteiligung und Engagement an der ideellen Förderung
- regelmäßiger Austausch mit Vertrauensdozent*innen
- aktive Teilnahme am Alumni-Netzwerk nach Ende des Stipendiums

AUSWAHLVERFAHREN

- Prüfung der Unterlagen und Weiterleitung an Auswahlausschuss
- ggf. Einladung zum Auswahlseminar (fachliches und persönliches Bewerbungsgespräch, Diskussion mit Bewerber*innen sowie Referat von dem/der Bewerber*in)

BEWERBUNGSFRISTEN

- 15. Juni: Förderung ab Wintersemester
- 15. Dezember: Förderung ab Sommersemester

KONTAKT

Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerk e.V.

Postfach 120855

10598 Berlin

Tel.: 030 3199 8170 0

info@eles-studienwerk.de

www.eles-studienwerk.de



ESG NOTFONDS

FÖRDERART

finanzielle Unterstützung aus dem Notfonds des Diakonischen Werkes Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (DWBO)

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER

einmalig

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Herkunft: Afrika, Asien, Lateinamerika oder ein anderes OECD-Land
- studienbedingter befristeter Aufenthalt, Prüfungs- bzw. Praktikumssituation oder Erststudium
- die finanzielle Notsituation ist unverschuldet
- Nachweis von gesellschafts- oder entwicklungspolitischem Engagement
- keine Förderung falls eine Ehe zu einer/m deutschen oder europäischen Person besteht
- Beratungsgespräch im Vorfeld (Infos hierzu auf Webseite)

AUSWAHLVERFAHREN

Sichtung der Bewerbungsunterlagen

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Notfonds-Beratung
Pfn. Dr. Gerdi Nützel
Borsigstr. 5
10115 Berlin
notfonds@esgberlin.de
Tel.: 030 28388227

www.esgberlin.de/notfonds

EVANGELISCHES STUDIENWERK VILLIGST

FÖRDERART

Geldstipendium und ideelle Förderung in Form einer individuellen Begleitung und einem interdisziplinären Bildungsprogramm

FÖRDERBETRAG

max. 649 € monatlich (Bemessung orientiert sich am BAföG)

FÖRDERDAUER

gesamte Studiendauer

FÖRDERZUSCHLÄGE

- monatliche Studienkostenpauschale in Höhe von 300 €
- nach Vereinbarung, z.B. für Auslandsaufenthalte

VORAUSSETZUNGEN

- gute Studienleistungen
- Staatsangehörigkeit eines Mitglieds- oder Beitrittslandes der EU, der Schweiz oder eine Förderberechtigung nach § 8 BAföG
- Mitgliedschaft in einer evangelischen Kirche (falls Sie dort nicht Mitglied sind, können Sie einen Sonderantrag stellen, Download über die Website des Studienwerks)
- ehrenamtliches Engagement (z.B. in Kirche, Politik, Gesellschaft)
- Belege für fachliche Eignung für das Studium
- Abiturzeugnis bzw. Hochschulzugangsberechtigung
- Studiengang ist ein Präsenz- und Vollzeitstudiengang
- Sie haben noch kein abgeschlossenes Studium
- zum Zeitpunkt der Bewerbung darf das 3. Fachsemester noch nicht überschritten sein; die Förderung eines Masters ist nicht möglich
- falls Sie älter als 35 Jahre sind, dann reichen Sie bitte einen Sonderantrag ein (siehe Website des Studienwerks)
- Bewerber*innen ohne deutsche Staatsangehörigkeit müssen gute Deutschkenntnisse nachweisen (DSH-Zertifikat, TestDaf)
- Bewerber*innen mit einer Behinderung können einen Nachteilsausgleich beantragen

BEWERBUNGSFRISTEN

- 15. Oktober bis 1. März für eine Förderung ab dem Wintersemester
- 15. April bis 1. September für eine Förderung ab dem Sommersemester
- frühe Bewerbungen werden bevorzugt berücksichtigt
- falls Sie noch nicht studieren, bewerben Sie sich bitte im Zeitraum für Ihren geplanten Studienbeginn

AUSWAHLVERFAHREN

- Vorauswahl anhand der schriftlichen Unterlagen
- ggf. Einladung zu Vorauswahlgesprächen
- ggf. Einladung zur zweitägigen Hauptauswahl (Gruppenphasen, Präsentation und Auswahlgespräch)

KONTAKT

Evangelisches Studienwerk e.V.

Iserlohner Straße 25

58239 Schwerte

Ressort BewerberInnenansprache/Auswahl

Birgit Lenzen/Vera Preuß

Tel.: 02304 755-363

info@evstudienwerk.de

www.evstudienwerk.de



FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG

FÖRDERART

Geldstipendium und ideelle Förderung, u. a. in Form eines Seminarprogramms zu gesellschaftspolitischen Themen, Mentorenprogramm und Hochschulgruppen

FÖRDERBETRAG

Deutsche/Bildungsinländer*innen: monatlich bis zu 597 €

Ausländer*innen: monatlich 650 €

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE

Deutsche und Bildungsinländer*innen:

- monatliche Studienkostenpauschale in Höhe von 300 €
- ggf. Beitrag zur Krankenversicherung von bis zu 62 € sowie zur Pflegeversicherung von bis zu 11 € pro Monat
- ggf. Familienzuschlag in Höhe von 155 € pro Monat
- Aufenthalte im Ausland werden bezuschusst durch Beiträge zu Reisekosten, Studiengebühren, Auslandskrankenversicherung

Ausländer*innen:

- Kosten für die Krankenkasse
- Familienzuschlag in Höhe von 276 € für Stipendiat*innen mit Kind

VORAUSSETZUNGEN

- gesellschaftspolitisches Engagement (z.B. in Fachschaft, Jugendarbeit, NGOs) und Identifikation mit den Werten der Sozialen Demokratie
- überdurchschnittliche Leistungen in Schule und Studium
- Studienplatzzusage oder Immatrikulation

Studienanfänger*innen (Deutsche und Bildungsinländer*innen):

- Studienanfänger*innen vor oder zu Beginn des ersten Hochschulsemesters müssen berechtigt sein, den BAfÖG-Höchstsatz zu erhalten
- Abitur oder Fachhochschulreife, besser als 2,0
- Studienanfänger*innen, die nicht berechtigt sind, den BAfÖG-

Höchstsatz zu erhalten und/oder deren Abiturnote nicht 2,0 oder besser ist, können sich nach Erhalt erster Leistungsnachweise (i. d. R. ab Ende des ersten Semesters) für die reguläre Grundförderung ohne weitere formale Voraussetzungen bewerben

Ausländer*innen:

Sprachnachweis (entweder mit mindestens DSH-2 bestandene „Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang“, den „Test Deutsch als Fremdsprache“ bestanden mit mindestens Stufe 4 oder das „Zertifikat C 1“ des Goethe Instituts)

AUSWAHLVERFAHREN

- Online-Formular ausfüllen und abschicken
- nach Prüfung des Formulars ggf. Aufforderung weitere Unterlagen einzureichen
- ggf. Einladung zu Auswahlgesprächen mit Vertrauensdozent*innen

BEWERBUNGSFRISTEN

Deutsche und Bildungsinländer*innen:

- Studienanfänger*innen: zu Beginn des ersten Hochschulseesters; spätestens bis zum 31. Oktober (WiSe) oder zum 30. April (SoSe)
- Bachelorstudierende: nach dem 1. Semester und spätestens bis zum 3. Semester vor Ende der Regelstudienzeit
- Masterstudierende: vor oder zu Beginn des ersten Semesters des Masterstudiums; spätestens bis zum 31. Oktober (WiSe) oder zum 30. April (SoSe)

Ausländer*innen:

- Bachelorstudierende: nach dem 1. Semester und spätestens bis zum 3. Semester vor Ende der Regelstudienzeit
- Masterstudierende: zu Beginn des 1. Semesters des Masterstudiums; spätestens bis zum 30. November (WiSe) oder zum 31. Mai (SoSe)

KONTAKT

Friedrich-Ebert-Stiftung
Studienförderung
Godesberger Allee 149
53175 Bonn

Tel.: 0228 8830
stipendien@fes.de
www.fes.de/de/studienfoerderung

FRIEDRICH-NAUMANN-STIFTUNG FÜR DIE FREIHEIT

FÖRDERART

Geldstipendium und ideelle Förderung in Form von u. a. Workshops, Konferenzen und individueller Betreuung

FÖRDERBETRAG

Deutsche und Bildungsinländer*innen: max. 649 € pro Monat

Ausländer*innen: max. 850 € pro Monat

FÖRDERDAUER

zunächst 1 Jahr; ggf. ist eine Verlängerung möglich

FÖRDERZUSCHLÄGE

Deutsche und Bildungsinländer*innen:

- Studienkostenpauschale in Höhe von 300 €
- Krankenversicherung in Höhe von 71 €
- Pflegeversicherung in Höhe von 15 €
- Familienzuschlag in Höhe von 155 €
- Kinderbetreuungszuschlag (je Kind) in Höhe von 130 €
- ggf. länderbezogener Auslandszuschlag und Reisekostenpauschale
- Sprachkursgebühren im Ausland zur Vorbereitung des anschließenden Auslandsaufenthaltes
- Auslandskrankenversicherung (Grundversorgung günstigster Tarif in Deutschland)
- Zuschuss zu Studiengebühren

Ausländer*innen:

- Krankenkassenbeiträge
- Familienzuschlag für einen begleitenden Ehepartner in Höhe von 276 €
- Familienzuschlag für ein begleitendes Kind in Höhe von 50 €

VORAUSSETZUNGEN

- sehr gute fachliche Leistungen
- Zuverlässigkeit, Leistungswille, Entschlussfreudigkeit sowie die Bereitschaft, Verantwortung im liberalen Sinne zu übernehmen

und die eigenen Fähigkeiten in die Weiterentwicklung von Gesellschaft, Politik, Kultur und Wirtschaft aktiv einzubringen

- liberales und gesellschaftliches Engagement: z.B. an der Hochschule (bspw. Fachschaft, Hochschulgremien, politische studentische Organisationen), in einer liberalen Partei, in gesellschaftlichen Institutionen, Vereinigungen oder Initiativen (bspw. Kultur, Sport, Soziales, Kommunales, Menschenrechtsbereich, internationaler Austausch etc.)
- die Mindestförderdauer beträgt zwei Semester
- Ausländer*innen: Förderung nur für ein MA-Studium

AUSWAHLVERFAHREN

- Vorauswahl anhand der eingereichten Unterlagen
- ggf. Einladung zu Auswahltagung

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. 30. April und 31. Oktober eines Jahres

KONTAKT

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

Reinhardtstraße 12

10117 Berlin

Tel.: 030 22012634

stipendien-bewerbung@freiheit.org

www.freiheit.org



FULBRIGHT-KOMMISSION STUDIENSTIPENDIUM

FÖRDERART

finanzielle Förderung während eines Studienaufenthalts in den USA

FÖRDERBETRAG

monatlich bis zu 3.850 \$ (Lebenshaltungskosten und Studiengebühren)

FÖRDERDAUER

4- bis 9-monatiges Studium, Beginn im August/September eines Jahres

FÖRDERZUSCHLÄGE

- Kostenübernahme für Hin- und Rückreise
- Nebenkostenpauschale in Höhe von 600 €
- Kranken-/ Unfallversicherung (Grundversorgung)
- gebührenfreie Beantragung des Visums

VORAUSSETZUNGEN

- deutsche Staatsangehörigkeit
- gute bis sehr gute fachliche Vorbildung
- schlüssige fachliche Zielorientierung
- gute Englischkenntnisse
- aktive Interessen außerhalb des Studiums
- Nachweis über BA-Abschluss nach dem 1.4. des Vorjahres
- Nennung von fünf Hochschulen (öffentlich und privat), in versch. U.S.-Regionen, die ein fachliches Vertiefungsstudium anbieten

AUSWAHLVERFAHREN

- Zwischenauswahl aufgrund der eingereichten Unterlagen
- ggf. Einladung zu persönlichen Bewerbungsgesprächen

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. von April bis Juni eines Jahres

KONTAKT

Deutsche Programme
Fulbright-Kommission

Lützowufer 26
10787 Berlin
www.fulbright.de

GERD BUCERIUS-STIPENDIUM DER DEUTSCHEN STIFTUNG MUSIKLEBEN

FÖRDERART

finanzielle Unterstützung für Solist*innen aller Instrumentenkategorien für Studienaufenthalte im Ausland nach dem abgeschlossenen Erststudium an einer deutschen Hochschule sowie für einen Besuch von Meisterkursen und Wettbewerben im Ausland (ausgeschlossen sind Kurse beim/bei der eigenen Lehrer*in)

FÖRDERBETRAG

Studienaufenthalte: Beteiligung an Studiengebühren, Lebenshaltungs- und Reisekosten, die aus der Wahrnehmung von Konzertverpflichtungen in Deutschland/Europa entstehen

FÖRDERDAUER

Studienaufenthalte: i. d. R. 1 Jahr, ggf. Verlängerung

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- 1991 oder später geboren
- deutsche Staatsbürgerschaft bzw. Hauptwohnsitz in Deutschland
- aktuelle Wettbewerbserfolge (bei einem renommierten nationalen Wettbewerb oder bei einem internationalen Wettbewerb, z. B. aus der „*fédération mondiale des concours internationaux de musique*“)

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Deutsche Stiftung Musikleben
Stubbenhuk 7
20459 Hamburg
Tel.: 040 36091550

dsm@dsm-hamburg.de
www.deutsche-stiftung-
musikleben.de

GERHARD C. STARCK STIFTUNG

FÖRDERART

Geldstipendium für jüdische Studierende

FÖRDERBETRAG

max. 700 € pro Monat

FÖRDERDAUER

gefördert wird das Erststudium bis zum 8. Fachsemester

FÖRDERZUSCHLÄGE

- monatliches Büchergeld in Höhe von 80 €
- ggf. Familienzuschlag

VORAUSSETZUNGEN

- Mitgliedsbescheinigung einer jüdischen Gemeinde in DEU/AUT/CHE
- besondere Begabung
- Verbundenheit mit dem deutschen Sprach- und Kulturraum
- Alter zwischen 17 und 34 Jahren
- deutsche, österreichische oder schweizerische Nationalität oder hohes Niveau der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- nach Ende der Förderung müssen sich Stipendiat*innen als Mentor*innen zur Verfügung stellen und sich am Almuni-Netzwerk beteiligen

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. 1. Juli eines Jahres

KONTAKT

Gerhard C. Starck Stiftung

Stiftungsbüro

Inge Frey

Postfach 40 11 22

47865 Willich

Tel.: 02156 496981

info@starck-stiftung.de

www.starck-stiftung.de

HANNS-SEIDEL-STIFTUNG

FÖRDERART

Geldstipendium und ideelle Förderung in Form von politischen Veranstaltungen, kulturellen Angeboten, Diskussionsrunden usw.

FÖRDERBETRAG

Grundstipendium in Höhe von max. 649 € monatlich (Berechnung auf Basis der Richtlinien des BMBF, abhängig vom Einkommen der Eltern; eine Doppelförderung durch die Stiftung und BAföG oder sonstige öffentliche Mittel ist ausgeschlossen)

FÖRDERDAUER

i. d. R. bis zum Erreichen der Höchstförderungsdauer nach BAföG

FÖRDERZUSCHLÄGE

- Studienkostenpauschale in Höhe von 300 € monatlich
- ggf. Zuschuss zur Krankenversicherung von bis zu 71 € monatlich
- ggf. Zuschuss zur Pflegeversicherung von 15 € monatlich
- ggf. Familienzuschlag in Höhe von 155 € monatlich

VORAUSSETZUNGEN

- deutsche Staatsangehörigkeit oder Status des Bildungsinländers/ der Bildungsinländerin, sowie ggf. andere Personengruppen nach § 8 BAföG
- Immatrikulation an staatlicher oder staatlich anerkannter Hochschule
- überdurchschnittliche Schul-/Studienleistungen
- Engagement im politischen, kirchlichen oder sozialen Bereich
- politische Aufgeschlossenheit und Verantwortungsbewusstsein sowie Identifikation mit den Zielen der Hanns-Seidel-Stiftung
- Altersgrenze: 32. Lebensjahr
- das Erreichen der Regelstudienzeit muss noch mind. 4 Semester dauern
- Teilnahme am ideellen Förderprogramm

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. 31. Mai und 30. November eines Jahres

KONTAKT

Hans Seidel Stiftung
Institut für Begabtenförderung
Leiter: Prof. Hans-Peter Niedermeier
Lazarettstraße 33
80636 München
Tel.: 089 1258300
niederm@hss.de
www.hss.de/stipendium



HANS UND EUGENIA JÜTTING-STIFTUNG

FÖRDERART

Geldstipendium für Studierende mit deutscher oder polnischer Staatsbürgerschaft

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER

einmalige Förderung

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- deutsche oder polnische Staatsbürgerschaft
- Immatrikulation an einer deutschen oder polnischen Musikhochschule
- jedes Jahr werden Studierende verschiedener Hauptfächer unterstützt; bitte informieren Sie sich auf der Website der Stiftung über die aktuellen Voraussetzungen

AUSWAHLVERFAHREN

eine Jury wählt die Stipendiat*innen aus, die vom Stiftungsvorstand bestätigt werden müssen

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Hans und Eugenia Jütting-Stiftung
Schadewachten 48
39576 Hansestadt Stendal
Tel.: 03931 796525
kontakt@juettingstiftung.de
www.juettingstiftung.de

HEINRICH BÖLL STIFTUNG

FÖRDERART

Geldstipendium und ideelle Förderung, u.a. in Form von Beratungsmöglichkeiten, Mentorenprogramm, umfangreichem Veranstaltungsprogramm

FÖRDERBETRAG

Deutsche/Bildungsinländer*innen, EU-Angehörige:

max. 649 € monatlich

Bildungsausländer*innen außerhalb der EU: max. 850 € monatlich

FÖRDERDAUER

Regelstudienzeit, eine Verlängerung ist ggf. um ein Semester möglich

FÖRDERZUSCHLÄGE

Deutsche/Bildungsinländer*innen, EU-Angehörige:

- monatliche Studienkostenpauschale in Höhe von 300 €
- ggf. monatliche Familienzulage in Höhe von 155 €

Bildungsausländer*innen außerhalb der EU:

- ggf. monatliche Familienzulage in Höhe von 276 €
- Auslandszuschläge
- Zuschläge zur Krankenversicherung

VORAUSSETZUNGEN

- gesellschaftspolitisches Engagement sowie Auseinandersetzung mit den Zielen und Werten der Heinrich-Böll-Stiftung
- zielorientierte und ambitionierte Zukunftsplanung
- geschlechterdemokratische und interkulturelle Kompetenz
- internationale Orientierung
- hervorragende Studienleistungen

Deutsche und Bildungsinländer*innen, EU-Angehörige:

- es wird nur das Erststudium (BA) gefördert, eine Bewerbung ist vor Studienbeginn und bis zum 3. Fachsemester möglich

EU-Angehörige, Nicht-EU-Angehörige, Bildungsausländer*innen außerhalb der EU:

- es wird nur ein Masterstudium gefördert; Bewerbungszeitpunkt:
1. FS; Sprachniveau B2 oder DSH 2

AUSWAHLVERFAHREN

- Prüfung der eingereichten Unterlagen
- ggf. Gespräch mit Vertrauensdozent*innen
- Auswahlworkshop mit Einzelgespräch und Gruppendiskussion in Berlin

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. im März und September eines Jahres

KONTAKT

Heinrich-Böll-Stiftung

Studienwerk

Schumannstr. 8

10117 Berlin

Tel.: 030 28 534 400

studienwerk@boell.de

www.boell.de



HEZEKIAH-WARDWELL-STIPENDIUM

FÖRDERART

Geldstipendium für junge, hochbegabte Musiker*innen oder Musikwissenschaftler*innen aus Spanien, die eine Weiterbildung oder ein fortgeschrittenes Studium an einer Musikhochschule in Deutschland absolvieren möchten sowie eine idelle Förderung durch regelmäßige Netzwerk- und Jahrestagungen der Alexander von Humboldt-Stiftung und durch die Betreuung von anerkannten Musikpädagog*innen

FÖRDERBETRAG

800 € monatlich

FÖRDERDAUER

fünf Monate oder zehn Monate (ein oder zwei Semester, von Oktober bis Februar bzw. Juli)

FÖRDERZUSCHLÄGE

- einmalige Startpauschale in Höhe von 250 €
- einmalige Reisekostenpauschale für Stipendiat*innen, die aus Spanien anreisen

VORAUSSETZUNGEN

- gute deutsche Sprachkenntnisse
- der Abschluss der musikalischen oder musikwissenschaftlichen Ausbildung darf nicht mehr als drei Jahre zurückliegen
- vor der Bewerbung muss die/der Bewerber*in eine verbindliche Vereinbarung mit einer/einem anerkannten Musikpädagog*in bzw. Fachwissenschaftler*in abschließen, die besagt, dass sie oder er ein Studium aufnehmen kann bzw. eine wissenschaftliche Betreuung gewährleistet ist

AUSWAHLVERFAHREN

- Vorauswahl anhand der Bewerbungsunterlagen
- ggf. Einladung zu einem Vorspiel
- die Zusage erfolgt erst dann, wenn eine positive Studienplatzzu-

sage an einer deutschen Musikhochschule vorliegt

BEWERBUNGSFRISTEN

10. Januar eines jeden Jahres

KONTAKT

Alexander von Humboldt-Stiftung

Jean-Paul-Str. 12

53173 Bonn

Tel.: 0228 8330

info@avh.de

www.humboldt-foundation.de/web/wardwell.html



JUNGE MUSIKER STIFTUNG

FÖRDERART

finanzielle Unterstützung für Sänger*innen

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

Altersgrenze: 30. Lebensjahr

BEWERBUNGSFRISTEN

einmal im Jahr

AUSWAHLVERFAHREN

- Prüfung der Bewerbungsunterlagen
- ggf. Einladung zum Vorsingen vor der künstlerischen Leitung

KONTAKT

Junge Musiker Stiftung

Postfach 460264

47232 Duisburg

Tel.: 02151 5350832

info@junge-musiker-stiftung.de

www.junge-musiker-stiftung.de



KATHOLISCHER AKADEMISCHER AUSLÄNDER-DIENST

- STIPENDIENPROGRAMM 2 -

FÖRDERART

finanzielle Unterstützung für Studierende aus Entwicklungs- oder Schwellenländern in Afrika, Asien, im Nahen und Mittleren Osten oder in Lateinamerika

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Herkunft aus Entwicklungs- oder Schwellenländern Afrikas, Asiens, des Nahen und Mittleren Ostens oder Lateinamerikas
- das BA-Studium wird bereits in Deutschland absolviert und ein MA-Studium soll auch an einer deutschen Hochschule durchgeführt werden
- Ausrichtung des Studiums auf eine dauerhafte Reintegration in die Heimatregion (ansonsten gilt das Stipendium als Darlehen)
- kirchliches und soziales Engagement bzw. Bereitschaft zum interreligiösen Dialog
- katholische Konfession (oder christlicher Glaube, dies gilt vor allem für Studierende aus dem Nahen und Mittleren Osten)
- Bewerber*innen, die einer anderen Religion angehören, müssen von einem katholischen Partner aufgrund ihrer nachweisbar Bereitschaft zum interreligiösen Dialog vorgeschlagen werden
- deutsche Sprachkenntnisse (mind. Kommunikationsniveau)

Die Bewerbungen können nur über die Katholische Hochschulgemeinde (KHG) oder die Katholische Studierendengemeinde (KSG) an Ihrem Hochschulort eingereicht werden. Eine Direktbewerbung beim KAAD ist nicht möglich.

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN

zweimal jährlich, konkrete Fristen beim KHG/KSG erfragen

KONTAKT

Katholischer Akademischer Ausländer-Dienst

Hausdorffstr. 151

53129 Bonn

Tel.: 0228 917580

zentrale@kaad.de

www.kaad.de

Berlin:

Kath. Studierendengemeinde Edith Stein

Dänenstr. 17/18

10439 Berlin

Berlin, Erzbistum Berlin

Tel.: 030 44674960

ed.nilreb-gsk@liam

www.ksg-berlin.de



KELLER-BUDENBERG-STIFTUNG

FÖRDERART

finanzielle Unterstützung

FÖRDERBETRAG

Art und Höhe der Leistung richtet sich nach den Bedürfnissen im Einzelfall

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

Hauptwohnsitz in Berlin

AUSWAHLVERFAHREN

vorherige Kontaktaufnahme ist empfehlenswert

KONTAKT

Keller-Budenberg-Stiftung

Westendallee 76

14052 Berlin

Tel.: 030 3049123

AxelRabbach@t-online.de

www.keller-budenberg-stiftung.de/



KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG

FÖRDERART

Geldstipendium und ideelle Förderung in Form von studienbegleitenden Seminaren und individuellen Beratungsmöglichkeiten

FÖRDERBETRAG

monatliches Stipendium in Höhe von bis zu 649 € (Betrag orientiert sich am Einkommen der Eltern)

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE

- monatliches Büchergeld in Höhe von 300 €
- finanzielle Unterstützung von Studienaufenthalten im Ausland (bis zu zwei Semester)
- Kinderbetreuungspauschale: Zuschuss in Höhe von 130 € je Kind pro Monat (bis zum 10. Lebensjahr des Kindes)
- Kranken- und Pflegeversicherung: Zuschuss in Höhe von maximal 86 € pro Monat

VORAUSSETZUNGEN

- sehr gute Leistungen in der Ausbildung
- Offenheit für Themen außerhalb des eigenen Studienfachs
- Interesse an den von der Adenauer-Stiftung vertretenen Werten und deren politischen Inhalten und Themen
- ehrenamtliches Engagement und soziale Kompetenz
- Bewerber*innen müssen bezüglich ihrer Staatsangehörigkeit die Voraussetzungen des § 8 BAföG erfüllen
- Immatrikulation als ordentliche Studierende oder Aufnahme des Studiums zum nächstmöglichen Semester
- Altersgrenze: 35. Lebensjahr
- Studierende mit dem Studienziel Bachelor: zum Zeitpunkt der Bewerbung müssen mindestens vier Semester Regelstudienzeit verbleiben (ein direkt anschließendes MA-Studium kann in die Berechnung mit einbezogen werden)
- Studierende mit dem Studienziel Master: Bewerbungen müssen vor

- Aufnahme des viersemestrigen Studiengangs eingereicht werden
- eine gleichzeitige Förderung durch andere öffentliche Mittel ist ausgeschlossen

AUSWAHLVERFAHREN

- Vorauswahl anhand der eingereichten Unterlagen
- ggf. Einladung zur Auswahltagung (Klausur, Gruppendiskussion, Einzelgespräch)

BEWERBUNGSFRISTEN

zum 15. Januar und zum 15. Juli eines Jahres

KONTAKT

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Klingelhöferstraße 23
10785 Berlin
Tel.: 030 269960
www.zentrale-berlin@kas.de
kas.de



KONSUL KARL UND DR. GABRIELE SANDMANN STIFTUNG (KKGS-STIFTUNG)

FÖRDERART

finanzielle Unterstützung für Studierende aus Berlin

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER

- Förderungshöchstdauer: Regelstudienzeit
- ggf. Verlängerung um ein halbes Jahr

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Bewerber*innen müssen entweder in Berlin geboren worden sein oder mindestens 8 Jahre in Berlin leben
- überdurchschnittliche Leistungen
- soziale Bedürftigkeit

AUSWAHLVERFAHREN

Das Stiftungskuratorium entscheidet anhand der eingereichten Unterlagen.

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. 15. September eines Jahres

KONTAKT

KKGS-Stiftung

Norbert Beitz

Annastr. 81

14532 Stahnsdorf

Tel.: 03329 613032

info@kkgs-stiftung.de

www.kkgs-stiftung.de

◦ LUCIA-LOESER-STIPENDIUM

FÖRDERART

Jahresstipendium für Studierende aller Hauptfächer

FÖRDERBETRAG

500 € monatlich

FÖRDERDAUER

1 Jahr (von Oktober bis September) mit Möglichkeit auf Verlängerung um ein weiteres Jahr nach Wiederbewerbung

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Hochbegabung
- Bedürftigkeit
- Immatrikulation an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

AUSWAHLVERFAHREN

Einreichen der Bewerbungsunterlagen, Entscheidung durch hochschuleigene Auswahlkommission (ggf. Einladung zu einem künstlerischen Vortrag)

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. im Mai eines Jahres

KONTAKT

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

Stipendienbüro

Anneke Kleimann

Charlottenstr. 55

10117 Berlin

Tel.: 030 688305540

stipendien@hfm-berlin.de

www.hfm-berlin.de/studium/studienfinanzierung/interne-stipendien/lucia-loeser-stipendium

MÄRKISCHES STIPENDIUM

FÖRDERART

Jahresstipendium für Studierende (die Disziplin wechselt jedes Jahr, bitte Ausschreibung beachten) mit verpflichtender Teilnahme an Konzerten etc.

FÖRDERBETRAG

12.000 €, die in monatlichen Teilbeträgen ausgezahlt werden

FÖRDERDAUER

01.01. bis 31.12. eines jeden Jahres

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- die Bewerber*innen müssen im Sinne des Grundgesetzes Deutsche sein oder seit mindestens zwei Jahren in Deutschland leben
- die Bewerber*innen müssen zum Zeitpunkt der Bewerbung an einer deutschen Musikhochschule immatrikuliert sein

AUSWAHLVERFAHREN

- Empfehlung des Rektors einholen, die dieser schriftlich an die unten genannte Adresse schickt
- Einreichung der Bewerbungsunterlagen
- ggf. Einladung von Fachjury zu einem öffentlichen Vorspiel (i.d.R. im Herbst)

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. im Juli eines Jahres

KONTAKT

Märkische Kulturkonferenz e.V.
Bismarckstr. 15
58762 Altena
www.mkk-online.de/ausschreibung

◦ OTTILIE-SELBACH-REDSLOB-STIFTUNG

FÖRDERART

finanzielle Unterstützung in Form einer Studienbeihilfe sowie Projektförderung, z.B. für die Teilnahme an einem Meisterkurs

FÖRDERBETRAG

der Förderbetrag wird individuell von der Stiftung festgelegt

FÖRDERDAUER

die Unterstützung wird in Form einer Einmalzahlung vergeben

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- überdurchschnittliche Qualifikation
- wirtschaftliche Bedürftigkeit
- Studium der Hauptfächer Klavier, Kontrabass, Violoncello, Viola, Violine und Gesang
- Immatrikulation an einer deutschen Musikhochschule

AUSWAHLVERFAHREN

- Prüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit
- der Stiftungsrat entscheidet anhand der eingegangenen Bewerbungen über die Einladung der Bewerber*innen zum künstlerischen Vortrag
- ggf. Vorsingen/Vorspielen (ca. 30 Min.): der Vortrag soll Werke aus mind. zwei Stilbereichen enthalten; zyklische Werke sollen komplett (mit allen Sätzen) angeboten werden – die Kommission wählt aus

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin
Stipendienbüro
Anneke Kleimann
Charlottenstr. 55
10117 Berlin

Tel.: 030 688305540
stipendien@hfm-berlin.de
www.hfm-berlin.de/studium/studien-
finanzierung/interne-stipendien/
ottilie-selbach-redslob-stiftung

OSCAR UND VERA RITTER-STIFTUNG

FÖRDERART

finanzielle Unterstützung für Studierende ausgewählter Fächer

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE

Auslandsstudien werden nur dann gefördert, wenn sie im Rahmen von EU-Austauschprogrammen, z. B. Erasmus stattfinden.

VORAUSSETZUNGEN

- Immatrikulation an einer deutschen Musikhochschule
- (Beurlaubungen werden nicht gefördert)
- erfolgreiche Teilnahme an international anerkannten Wettbewerben
- die geförderten Fächer verändern sich jährlich, für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website der Stiftung

BEWERBUNGSFRISTEN

Anträge können jederzeit gestellt werden, es gibt keine Bewerbungsfristen.

KONTAKT

Oscar und Vera Ritter-Stiftung

Bundesstraße 4

20146 Hamburg

Tel. 040 41401323

info@ritter-stiftung.de

ritter-stiftung.de

OTTO BENECKE STIFTUNG E.V.

- FÖRDERPROGRAMM GARANTIEFONDS HOCHSCHULBEREICH -

FÖRDERART

finanzielle und ideelle Unterstützung für Zuwander*innen, die als Geflüchtete, jüdische Immigrant*innen oder Spätaussiedler*innen nach Deutschland gekommen sind oder Angehörige in Deutschland haben

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER

i. d. R. 30 Monate

FÖRDERZUSCHLÄGE

- Kurskosten
- Lernmittelpauschale
- Eingliederungspauschale
- Fahrtkosten
- Zuschuss zum Lebensunterhalt
- Zuschuss zu den Unterkunftskosten
- Krankenversicherungskosten
- Sonderkosten, z. B. für Übersetzung, Anerkennung und Beglaubigung von Dokumenten
- Nachhilfeunterricht

VORAUSSETZUNGEN

Bewerben können sich:

- Spätaussiedler*innen und deren miteingereiste Angehörige (sofern sie im Registrierschein aufgeführt sind); Aufenthaltsgrundlage: Berechtigte nach §§ 4, 7.2 oder 8.2 BVFG
- Asylberechtigte; Aufenthaltsgrundlage: Artikel 16 a Grundgesetz (Asyl) und § 25 Absatz 1 Aufenthaltsgesetz
- Geflüchtete nach der Genfer Flüchtlingskonvention; Aufenthaltsgrundlage: §25 Absatz 2 Aufenthaltsgesetz in Verbindung mit § 3.1 oder § 4.1 Asylverfahrensgesetz
- jüdische Migrant*innen und deren Ehegatt*innen, Resettlement

flüchtlinge und sonstige (oft in Kontingenten) aus völkerrechtlichen oder humanitären Gründen aufgenommene Personen;
Aufenthaltsgrundlage: § 23 Aufenthaltsgesetz

- Beratungsgespräch bei der örtlich zuständigen Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule
- die Bewerbung muss spätestens zwei Jahre nach Einreise erfolgen; Geflüchtete, deren Statusanerkennungsverfahren zwei Jahre oder länger dauerte, können sich noch innerhalb des ersten Jahres nach Anerkennung als Flüchtling bewerben
- Altershöchstgrenze: 30. Lebensjahr

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Otto Benecke Stiftung e.V.

Kennedyallee 105-107

53175 Bonn

Tel.: 0228 8163129

Garantiefonds@obs-ev.de

www.obs-ev.de



PAUL + MARIA KREMER-STIFTUNG

FÖRDERART

- Studienabschlussförderung des Erststudiums (auch nach Überschreiten der Regelstudienzeit)
- Förderung von Zusatz- und Ergänzungsstudien nach Abschluss eines berufsqualifizierenden Studiums

FÖRDERBETRAG

die Höhe der Förderung orientiert sich am BAföG-Satz

FÖRDERDAUER

die Förderdauer wird durch die Stiftung festgelegt

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- christliche Konfession
- wirtschaftliche Bedürftigkeit
- keine Förderung durch eine andere Stiftung oder Organisation
- Zusatz- und Ergänzungsstudien müssen sich direkt an den Abschluss des ersten berufsqualifizierenden Studiums anschließen; sie müssen nach Ausbildungsziel/erstrebter beruflicher Qualifikation zu rechtfertigen sein

AUSWAHLVERFAHREN

- Prüfung der eingereichten Unterlagen
- ggf. Einladung zu einem persönlichen Gespräch

BEWERBUNGSFRISTEN

keine festen Bewerbungsfristen

KONTAKT

Paul + Maria Kremer-Stiftung
c/o Dominikanerkloster Heilig Kreuz
Lindenstr. 45
50674 Köln
Tel. 0221 58070004

sekretariat@pm-kremer-stiftung.de
www.pm-kremer-stiftung.de

REEMTSMA BEGABTENFÖRDERUNGSWERK

FÖRDERART

Geldstipendium für begabte Studierende aller Fächer, deren Familien ihr Studium nicht oder nur sehr begrenzt unterstützen können

FÖRDERBETRAG

200 € pro Monat (falls zuvor eine Berufsausbildung abgeschlossen wurde 175 € pro Monat)

FÖRDERDAUER

Die Förderung endet nach Abschluss des 9. Semesters oder mit Beginn des 30. Lebensjahres.

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- das Einkommen der Erziehungsberechtigten darf monatlich insgesamt 4.425 € (brutto) nicht übersteigen
- keine Förderung von Zweitstudien

AUSWAHLVERFAHREN

Auswahl anhand der Bewerbungsunterlagen

BEWERBUNGSFRISTEN

- Förderbeginn zum Sommersemester: Bewerbungen müssen vom 1. Dezember bis 31. Januar eingehen
- Förderbeginn zum Wintersemester: Bewerbungen müssen vom 1. Juni bis 31. Juli eingehen

KONTAKT

Reemtsma Begabtenförderungswerk

Max-Born-Straße 4,

22761 Hamburg

info@reemtsma-stipendium.de

www.reemtsma-stipendium.de/bewerbung-faq

ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG

FÖRDERART

Geldstipendium und ideelle Förderung in Form von Exkursionen, Seminaren, Workshops und Ferienakademien

FÖRDERBETRAG

Inländische Studierende:

- Stipendienhöhe orientiert sich am BAföG
- das Stipendium ist einkommensabhängig; der Förderungshöchstbetrag beläuft sich derzeit auf 649 € pro Monat
- eine Doppelfinanzierung (z. B. zeitgleicher Bezug von BAföG, Arbeitslosengeld oder anderen Stipendien aus öffentlichen Mitteln) ist ausgeschlossen

Internationale Studierende:

- monatliches Grundstipendium in Höhe von 750 €
- gleichzeitige Förderung durch andere öffentliche Mittel ist ausgeschlossen, Stipendien werden miteinander verrechnet

FÖRDERDAUER

- Förderungshöchstdauer richtet sich nach der Regelstudienzeit, ggf. sind Verlängerungen bei Überschreiten der Regelstudienzeit möglich

FÖRDERZUSCHLÄGE

- Studienkostenpauschale in Höhe von 300 € monatlich

Inländische Studierende:

- Förderung von Auslandsaufenthalten (z.B. Studienreisen, Konferenzbesuche, Auslandssemester und Pflicht-Auslandspraktika)

Internationale Studierende:

- ggf. Zuschuss zur Kranken- und Pflegeversicherung in Höhe von maximal 65 €
- zusätzliche pauschalisierte Nebenleistung in Höhe von 20 €

VORAUSSETZUNGEN

- herausragende Leistungen im Studium bzw. in der Schule
- ausgeprägtes gesellschaftliches und soziales Engagement im

Sinne der Rosa-Luxemburg-Stiftung

- Altersgrenze für eine Förderung des BA-Studiums:
30. Lebensjahr
- Altersgrenze für eine Förderung des MA-Studiums:
35. Lebensjahr

Inländische und syrische Studierende:

- Bewerber*innen müssen zum Personenkreis des § 8 BAföG gehören oder einen Migrationshintergrund mit dauerhafter Bleibeperspektive in Deutschland haben
- Bewerber*innen in einem BA-Studiengang können ab dem 2. Semester gefördert werden
- zum möglichen Förderbeginn soll noch die Hälfte der Regelstudienzeit (BA oder BA und MA zusammen) bevorstehen; ggf. muss in der Bewerbung dargelegt werden, ob ein MA-Abschluss angestrebt wird
- Bewerber*innen in einem MA-Studiengang können sich nur im 1. Semester bewerben

Nicht förderfähig ist:

- zweites Vollstudium
- (berufsbegleitendes) Teilzeitstudium
- Meisterschüler*innenstudium
- Studienabschluss
- Auslandsaufenthalte von Nicht-Stipendiat*innen
- Sprachkurse von Nicht-Stipendiat*innen
- Fachrichtungswechsel nach Beginn des 4. Semesters

Internationale Studierende:

- Bewerber*innen dürfen nicht zum Personenkreis des § 8 BAföG gehören
- EU-Ausländer*innen müssen sich zum Studium in Deutschland aufhalten und nach Beendigung ihrer Ausbildung planen, in ihr Heimatland zurückzukehren
- Immatrikulation (falls noch nicht vorhanden: mindestens eine Zulassung) an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule in Deutschland

- Nachweis über ein abgeschlossenes BA-Studium bzw. abgeschlossenes Grundstudium (Diplom-, Magister-, Staatsexamensstudiengang)
- sehr gute Deutschkenntnisse

Nicht gefördert werden:

- Studienabschluss
- Bachelor bzw. das Grundstudium
- zweites Vollstudium
- (berufsbegleitendes) Teilzeitstudium
- Auslandsaufenthalte im Herkunftsland oder in Drittländern

AUSWAHLVERFAHREN

- Bewerbung über Online-Bewerbungsportal (siehe Website)
- Vorauswahlen anhand der eingereichten Unterlagen
- ggf. Gespräch mit einem/einer Vertrauensdozent*in
- anhand des Gesprächsprotokolls und der eingereichten Unterlagen entscheidet ein Auswahlausschuss

BEWERBUNGSFRISTEN

- 15. April (Beginn der Förderung: 1. Oktober desselben Jahres)
- 15. Oktober (Beginn der Förderung: 1. April des darauffolgenden Jahres)

KONTAKT

Rosa-Luxemburg-Stiftung
Gesellschaftsanalyse und Politische Bildung e. V.
Studienwerk
Franz-Mehring-Platz 1
10243 Berlin
Tel.: 030 44310223
www.studienwerk@rosalux.de
rosalux.de

SPENERSCHE STIFTUNG

FÖRDERART

Geldstipendium für deutsche und ausländische Studierende in einer Notsituation

FÖRDERBETRAG

vier Raten in Höhe von 300 € während der Vorlesungszeit

FÖRDERDAUER

ein Semester

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- das Einkommen darf das Doppelte des Harz-IV-Satzes nicht übersteigen
- Auslandsstudienaufhalte werden nicht gefördert

AUSWAHLVERFAHREN

- Entscheidung anhand der eingereichten Bewerberunterlagen
- bevorzugt werden Studierende, die kurz vor dem Ende ihres Studiums stehen und die finanzielle Unterstützung für die Beendigung benötigen

BEWERBUNGSFRISTEN

- 15. März für das Sommersemester
- 15. September für das Wintersemester

KONTAKT

Spencersche Stiftung
c/o Susanne Dieckmann
Detmolder Str. 61
10715 Berlin
Tel.: 030 85072398
dieckmann@spencersche-stiftung.de
www.spencersche-stiftung.de

◦ STIBET STUDIENABSCHLUSSSTIPENDIUM

FÖRDERART

Studienabschlussstipendium

FÖRDERBETRAG

maximal 750 € monatlich, je nach den vom DAAD zur Verfügung gestellten Mitteln, sowie der Bewerber*innenlage

FÖRDERDAUER

bis zu sechs Monate

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

Ausländische Studierende, deren erfolgreicher Abschluss binnen eines Jahres zu erwarten ist, können sich bewerben.

AUSWAHLVERFAHREN

in der Hochschulleitung anhand der im Internationalen Büro eingereichten Bewerbungsunterlagen nach fachlicher Qualifikation und finanzieller Lage

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. im Juli eines Jahres

KONTAKT

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

Internationales Büro

Maren Brinkhues de Valencia

Charlottenstr. 55

10117 Berlin

Tel.: 030 688305830

maren.brinkhues@hfm-berlin.de

www.hfm-berlin.de/studium/studienfinanzierung/interne-stipendien/daad-stipendien

◦ STUDIENSTIFTUNG DES DEUTSCHEN VOLKES

FÖRDERART

Geldstipendium und ideelle Förderung, z. B. durch Beratung durch Vertrauensdozent*in an der HfM sowie Referent*in bei der Studienstiftung, Veranstaltungen der Studienstiftung wie z. B. Konzertreihe, Sommerakademien, Seminare, Tagungen

FÖRDERBETRAG

Grundstipendium in Höhe von max. 649 € pro Monat (die Höhe ist von der finanziellen Situation der Familie abhängig)

FÖRDERDAUER

entsprechend Förderungshöchstdauer laut BAföG (i. d. R. entspricht dies der Regelstudienzeit des Studiengangs)

FÖRDERZUSCHLÄGE

- Studienkostenpauschale in Höhe von 300 € pro Monat
- Zuschüsse zur Kranken- und Pflegeversicherung (wenn nicht über Eltern krankenversichert)
- Familienzuschlag und Kinderbetreuungspauschale (Stipendiat*innen mit Kind)

VORAUSSETZUNGEN

- ausgezeichnete künstlerische Leistungen
- deutsche/r Staatsbürger*in oder Bildungsinländer*in, Staatsbürger*in eines EU-Landes, Angehörige anderer Länder mit Niederlassungserlaubnis oder, wenn der/die Ehepartner*in oder ein Elternteil eine Niederlassungserlaubnis besitzt oder ein Elternteil während der letzten sechs Jahre mindestens drei Jahre im Inland rechtmäßig erwerbstätig war
- keine Förderung von Zweitstudien
- Instrumentalist*innen, Dirigent*innen und Komponist*innen: Bewerbung nur bis zum 7. Fachsemester möglich, Bewerber*innen dürfen vor dem derzeitigen Studium nicht mehr als 4 Semester (bei Sänger*innen 6 Semester) in anderen Fächern studiert haben

AUSWAHLVERFAHREN

1. Runde: nach Einreichung der Bewerbungsunterlagen in der Fachabteilung hochschulinternes Auswahlvorgespräch und -gespräch
2. Runde: Auswahlseminar bei der Studienstiftung

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. im Oktober eines Jahres

KONTAKT

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

Internationales Büro

Maren Brinkhues de Valencia

Charlottenstr. 55

10117 Berlin

Tel.: 030 688305830

maren.brinkhues@hfm-berlin.de

www.hfm-berlin.de/studium/studienfinanzierung/interne-stipendien/studienstiftung-des-deutschen-volkes



WALTER UND CHARLOTTE HAMEL STIFTUNG

FÖRDERART

- Jahresstipendium für Sänger*innen
- Projektförderung für Sänger*innen, z. B. von CD-Produktionen oder für die Teilnahme an international anerkannten Festivals

FÖRDERBETRAG

500 € monatlich (Jahresstipendium)

FÖRDERDAUER

12 Monate (Jahresstipendium)

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Immatrikulation an einer deutschsprachigen Musikhochschule
- Hauptfach Gesang
- herausragende Leistungen

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Walter und Charlotte Hamel Stiftung
Hohenzollernstraße 40
30161 Hannover
Tel.: 0511 80098549
info@hamel-stiftung.de
www.hamel-stiftung.de

WERNER RICHARD-DR. CARL DÖRKEN STIFTUNG

FÖRDERART

- finanzielle Unterstützung für die Ausbildung
- Finanzierung von Meisterkursen und/oder Wettbewerben
- Vermittlung von gut dotierten Auftritten

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Bewerber*in muss mindestens 16 Jahre und darf höchstens 30 Jahre alt sein
- eindeutiger Bezug zu Westfalen (z.B. Geburtsstadt, Studien- oder Wohnort)

AUSWAHLVERFAHREN

- Einreichung der Bewerbungsunterlagen
- ggf. Einladung zu einem Vorspiel / Vorsingen vor einer Jury

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Werner Richard -Dr. Carl Dörken Stiftung
Wetterstraße 60
58313 Herdecke
Tel.: 02330 63295
www.doerken-stiftung.de

Fragen zu Stipendium:

Frau Evelyn Dürwald Tel.: 0231 58976606
duerwald@beckerkonzert.de

WILFRIED-STEINBRENNER-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER ERNSTEN MUSIK

FÖRDERART

Jahresstipendium für Komponist*innen

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER

12 Monate

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

Kompositionen der Ernstes Musik (insbesondere im musikdramatischen Bereich)

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Wilfried-Steinbrenner-Stiftung zur Förderung der ernstes Musik
c/o Herrn Eckhard Schulz
Gelfertstraße 30
14195 Berlin
Tel.: 030 8328716



YAMAHA STIPENDIEN-WETTBEWERB

FÖRDERART

- einmaliges, ungebundenes Geldstipendium für die Fortführung des Studiums
- das Stipendium wird jedes Jahr für eine andere Disziplin ausgeschrieben

FÖRDERBETRAG

einmalige Zahlung in Höhe von 1.000 € oder 2.000 € (abhängig vom Land, in dem die/der Studierende ihren/seinen Wohnsitz hat)

FÖRDERDAUER

einmalige Auszahlung

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Bewerber*innen dürfen zum Zeitpunkt des Wettbewerbs nicht älter als 25 Jahre sein
- Immatrikulation an einer europäischen Musikhochschule oder Akademie

AUSWAHLVERFAHREN

Nach Vorauswahl erfolgt ggf. die Einladung zum Wettbewerb im Januar/Februar eines jeden Jahres mit anschließender Auswahl.

BEWERBUNGSFRISTEN

i.d.R. im November eines Jahres

KONTAKT

Yamaha Music Europe GmbH
z. Hd. Olaf Krüger
Siemensstrasse 22-34
25462 Rellingen, Germany
Tel.: 04101 303-0
www.yamaha.com/de/education/

ZUSCHUSS ZUM STUDIENSTART UND ZUSCHUSS ZUM STUDIENABSCHLUSS STUDIERENDENWERK BERLIN

FÖRDERART

finanzielle Unterstützung zum Studienstart bzw. Studienabschluss

FÖRDERBETRAG

1.000 €

FÖRDERDAUER

einmalige Auszahlung

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Einschreibung an einer Berliner Hochschule
- finanzielle Bedürftigkeit (z.B. Geflüchtete, internationale Studierende ohne Stipendienförderung, Studierende mit Familie, Studierende mit Behinderung usw.)
- **Förderung für den Studienstart:** muss vor dem ersten Semester beantragt werden; eine Studienfinanzierungsplanung für das Studium muss vorgelegt werden
- **Förderung für den Studienabschluss:** der Abschluss muss innerhalb der nächsten 12 Monate erreicht werden

AUSWAHLVERFAHREN

anhand der eingereichten Bewerbungsunterlagen, Bescheid kommt per Post

BEWERBUNGSFRISTEN

siehe: www.stw.berlin/beratung/themen/finanzelle-hilfen.html

KONTAKT

studierendenWERK BERLIN
Hardenbergstraße 34
10623 Berlin

Tel.: 030 9393970
zuschuss@stw.berlin
www.stw.berlin



PROJEKTFÖRDERUNG

ARTEMUSICA-STIFTUNG

FÖRDERART

fächerübergreifende Unterstützung in Form von monatlichen Beiträgen oder gezielter Projektförderung, z. B. für die Teilnahme an Meisterklassen

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN x

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

arteMusica- Stiftung
Stiftungsmanagement
Frankfurter Sparkasse
Neue Mainzer Straße 47 – 53
60255 Frankfurt am Main
Tel.: 069 26414517
stiftungen@frankfurter-sparkasse.de
www.artemusica-stiftung.de



CARL-HEINZ ILLIES-FÖRDERSTIPENDIUM IN DER DEUTSCHEN STIFTUNG MUSIKLEBEN

FÖRDERART

Projektförderung für Pianist*innen: Besuche von internationalen Meisterkursen im Ausland (ausgeschlossen sind Kurse beim/bei der eigenen Lehrer*in), Teilnahmen an Klavierwettbewerben im Ausland

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- herausragende Begabung
- Zielsetzung: solistische Karriere
- deutsche Staatsbürgerschaft bzw. Hauptwohnsitz in Deutschland
- Altersbegrenzung: 23. Lebensjahr
- aktuelle Wettbewerbserfolge (bei renommierten nationalen Wettbewerben, z.B. 1. Preis beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ Klavier solo oder Deutscher Musikwettbewerb oder bei einem internationalen Wettbewerb, der z.B. Teil der „fédération mondiale des concours internationaux de musique“ ist)

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Deutsche Stiftung Musikleben

Stubbenhuk 7

20459 Hamburg

Tel.: 040 360 91 55 0

dsm@dsm-hamburg.de

www.deutsche-stiftung-musikleben.de

◦ ENCUENTRO DE MÚSICA Y ACADEMIA DE SANTANDER

FÖRDERART

Projektförderung zur Teilnahme am Encuentro

FÖRDERBETRAG

Übernahme sämtlicher Kosten für Reise, Unterkunft und Meisterklassen

FÖRDERDAUER

i. d. R. 1 Monat (Juli)

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

Studierende in allen Studienphasen

AUSWAHLVERFAHREN

nach Einreichung der Bewerbungsunterlagen im Internationalen Büro hochschulinternes Auswahlvorspiel i. d. R. im Januar

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. im Dezember eines Jahres

KONTAKT

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

Internationales Büro

Maren Brinkhues de Valencia

Charlottenstr. 55

10117 Berlin

Tel.: 030 688305830

maren.brinkhues@hfm-berlin.de

www.hfm-berlin.de/studium/studienfinanzierung/interne-stipendien/encuentro-de-musica-y-academia-de-santander

Weitere Informationen: www.encuentrodesantander.es

GERD BUCERIUS-STIPENDIUM DER DEUTSCHEN STIFTUNG MUSIKLEBEN

FÖRDERART

finanzielle Unterstützung für Solist*innen aller Instrumentenkategorien für Studienaufenthalte im Ausland nach dem Erststudium an einer dt. Hochschule sowie für einen Besuch von Meisterkursen und Wettbewerben im Ausland (ausgeschlossen sind Kurse beim/ bei der eigenen Lehrer*in)

FÖRDERBETRAG

Studienaufenthalte: Beteiligung an Studiengebühren, Lebenshaltungs- und Reisekosten, die aus der Wahrnehmung von Konzertverpflichtungen in Deutschland/Europa entstehen

FÖRDERDAUER

Studienaufenthalte: i. d. R. 1 Jahr, ggf. Verlängerung

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- 1991 oder später geboren
- deutsche Staatsbürgerschaft bzw. Hauptwohnsitz in Deutschland
- aktuelle Wettbewerbserfolge (bei einem renommierten nationalen Wettbewerb (z.B. „Deutscher Musikwettbewerb“, „Wettbewerb des Deutschen Musikinstrumentenfonds“) oder bei einem internationalen Wettbewerb (z.B. einem Wettbewerb, der Mitglied in der „*fédération mondiale des concours internationaux de musique*“ ist)

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Deutsche Stiftung Musikleben
Stubbenhuk 7
20459 Hamburg

Tel.: 040 36091550
dsm@dsm-hamburg.de
www.deutsche-stiftung-musikleben.de

GISELA UND ERICH ANDREAS-STIFTUNG

FÖRDERART

finanzielle Unterstützung für Pianist*innen zur Teilnahme an Wettbewerben, Ferien- und Meisterkursen

FÖRDERBETRAG

300 € oder 500 €

FÖRDERDAUER

einmalige Zahlung

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

Hauptfach Klavier

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Gisela und Erich Andreas-Stiftung

Stephanie Daase

Achtern Styg 8

22549 Hamburg

gisela-und-erich-andreas-stiftung@gmx.de

www.stiftungklavier.jimdo.com



LUTZ-E. ADOLF STIFTUNG FÜR HOCHBEGABTE

FÖRDERART

Projektförderung, z. B. für die Teilnahme an Wettbewerben, die Herstellung von Tonträgern und anderen Publikationen sowie zur Beschaffung von Arbeitsmitteln

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Vollendung des 16. Lebensjahres, Höchstalter: 27 Jahre
- künstlerische oder intellektuelle Hochbegabung
- materielle Bedürftigkeit

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Lutz-E. Adolf-Stiftung für Hochbegabte

Postfach 1602

72606 Nürtingen

info@lea-stiftung-hochbegabte.de

www.lea-stiftung-hochbegabte.de



◦ OTTILIE-SELBACH-REDSLOB-STIFTUNG

FÖRDERART

- finanzielle Unterstützung in Form einer Studienbeihilfe
- Projektförderung, z. B. für die Teilnahme an einem Meisterkurs

FÖRDERBETRAG

der Förderbetrag wird individuell von der Stiftung festgelegt

FÖRDERDAUER

die Unterstützung wird in Form einer Einmalzahlung vergeben

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- überdurchschnittlich Qualifikation
- wirtschaftliche Bedürftigkeit
- Studium der Hauptfächer Klavier, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass und Gesang
- Immatrikulation an einer deutschen Musikhochschule während des Förderzeitraums

AUSWAHLVERFAHREN

- Prüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit
- der Stiftungsrat entscheidet anhand der eingegangenen Bewerbungen, ob die Bewerber*innen zum künstlerischen Vortrag eingeladen werden
- ggf. Einladung zum Vorsingen/Vorspielen (etwa eine halbe Stunde künstlerischer Vortrag)
- das Programm sollte Werke aus mindestens zwei verschiedenen Stilbereichen enthalten; zyklische Werke sollten komplett – mit allen Sätzen – angeboten werden, aus denen die Kommission eine Auswahl treffen kann

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

Stipendienbüro

Anneke Kleimann

Charlottenstr. 55

10117 Berlin

Tel.: 030 688305540

stipendien@hfm-berlin.de

www.hfm-berlin.de/studium/studienfinanzierung/interne-stipendien/ottilie-selbach-redslob-stiftung



PE-FÖRDERUNGEN FÜR STUDIERENDE DER MUSIK E.V.

FÖRDERART

- zweckgebundenes Darlehen für einen Instrumentenkauf (zins- und tilgungsfreie Gewährung für einen auf die voraussichtliche Dauer des Studiums abgestimmten Zeitraum)
- Projektförderung für z. B. Auslandsaufenthalte oder Ensembleausbildung durch monatliche Zuschüsse für ein Jahr
- finanzielle Förderung für die Teilnahme an Meisterkursen und Wettbewerben, Konzertprojekten oder CD-Produktionen

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Studium der Fächer Klavier, Harfe, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Saxophon, Trompete, Horn, Posaune, Tuba, klassisches Schlagzeug oder Kammermusik (über Studierende anderer Instrumente wird im Einzelfall entschieden, bitte nehmen Sie im Voraus persönlichen Kontakt mit der Stiftung auf)
- besondere Beziehung zum deutschsprachigen Kulturraum
- Nachweis der Bedürftigkeit (der/die Bewerber*in verfügt nicht über die finanziellen Mittel, den Instrumentenkauf bzw. das Projekt aus den eigenen Mitteln zu finanzieren)
- Alter: zwischen 15 und 26 Jahren (Stichtag: 1. Oktober im Jahr des Auswahlverfahrens)
- finanzielle Unterstützung beim Instrumentenkauf: Studierende müssen aus dem deutschsprachigen Kulturraum abstammen oder Studierende aus der EU müssen Deutschkenntnisse nachweisen und an einer Hochschule in Deutschland, Österreich oder der Schweiz immatrikuliert sein

Projektbezogene Stipendien:
Studierende müssen aus dem deutschsprachigen Kulturraum stammen

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. 15. Mai eines Jahres

KONTAKT

PE-Förderungen für Studierende der Musik e.V.

Bassermannstraße 23

68165 Mannheim

Tel.: 0621 7361577

info@pe-foerderungen.de

www.pe-foerderungen.de



◦ PROMOS PROGRAMM ZUR STEIGERUNG DER MOBILITÄT VON STUDIERENDEN

FÖRDERART

finanzielle Unterstützung für Studienaufenthalte an ausländischen Hochschulen (wenn nicht über ERASMUS möglich), Sprachkurse im Ausland, Fachkurse im Ausland sowie Studien- und Wettbewerbsreisen ins Ausland

FÖRDERBETRAG

nach durch den DAAD festgelegten Fördersätzen (je nach vom DAAD zur Verfügung gestellten Mitteln sowie der Bewerber*innenlage)

FÖRDERDAUER

Studienaufenthalte: 1-6 Monate, Sprachkurse: 3 Wochen-6 Monate, Fachkurse: bis zu 6 Wochen, Studienreisen: max. 12 Tage, Wettbewerbsreisen: max. 12 Tage

FÖRDERZUSCHLÄGE

Teilstipendien, Reisekosten-, Kursgebühren- und Aufenthaltspauschalen

VORAUSSETZUNGEN

Studierende in allen Studienphasen

AUSWAHLVERFAHREN

in der Hochschulleitung anhand der im Internationalen Büro eingereichten Bewerbungsunterlagen

BEWERBUNGSFRISTEN

zwei Fristen pro Jahr, i. d. R. im Februar und Juli

KONTAKT

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

Internationales Büro

maren.brinkhues@hfm-berlin.de

Maren Brinkhues de Valencia

Charlottenstr. 55

[www.hfm-berlin.de/studium/](http://www.hfm-berlin.de/studium/studienfinanzierung/interne-stipendien/daa-stipendien)

10117 Berlin

[studienfinanzierung/interne-](http://studienfinanzierung/interne-stipendien/daa-stipendien)

Tel.: 030 688305830

stipendien/daa-stipendien

WERNER RICHARD-DR. CARL DÖRKEN STIFTUNG

FÖRDERART

- finanzielle Unterstützung für die Ausbildung
- Finanzierung von Meisterkursen und/oder Wettbewerben
- Vermittlung von gut dotierten Auftritten

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Bewerber*in muss mindestens 16 Jahre und darf höchstens 30 Jahre alt sein
- eindeutiger Bezug zu Westfalen (z.B. Geburtsstadt, Studien- oder Wohnort)

AUSWAHLVERFAHREN

- Einreichung der Bewerbungsunterlagen
- ggf. Einladung zu einem Vorspiel / Vorsingen vor einer Jury

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Werner Richard –Dr. Carl Dörken Stiftung
Wetterstraße 60
58313 Herdecke
Tel.: 02330 63295
www.doerken-stiftung.de

Fragen zu Stipendium:

Frau Evelyn Dürwald Tel.: 0231 58976606
duerwald@beckerkonzert.de

YEHUDI MENUHIN LIVE MUSIC NOW BERLIN E.V.

FÖRDERART

- Stipendiat*innen wird die Möglichkeit geboten, vor verschiedenen Zuhörergruppen (u. a. in Krankenhäusern, Behindertenzentren, Gefängnissen, Altenheimen) zu konzertieren, die nur selten mit Live-Musik in Berührung kommen
- dadurch werden auch Themen wie Programmgestaltung und die Beziehung zum Publikum erprobt. Es besteht ein deutschlandweites Netzwerk zu anderen LMN-Musiker*innen

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER

- Probezeit: nach 2 Auftritten oder einem Jahr beendet
- Förderung: beträgt 5 Jahre, kann ggf. verlängert werden

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- hohe künstlerische Reife
- soziale Kompetenz
- gute Deutschkenntnisse
- Fähigkeit zur Moderation und Präsentation des Programms
- Fähigkeit, das Publikum einzubeziehen und zu begeistern
- Flexibilität in der Programmgestaltung
- Bereitschaft mit anderen LMN-Musiker*innen neue Ensembles zu bilden
- Pflege, Ergänzung und Erweiterung des Repertoires
- Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Eigeninitiative
- Altersgrenze bei Instrumentalist*innen 30 Jahre, bei Sänger*innen 33 Jahre

Weitere Informationen:

- Musiker*innen sind grundsätzlich für Reise- und Transportkosten selbst verantwortlich

- Ende der Förderung: bei Wegzug aus Berlin, Beendigung des Studiums oder fester Anstellung

AUSWAHLVERFAHREN

- Prüfung der Unterlagen und Bestimmung einer Vorauswahl von Bewerber*innen
- ggf. Einladung zu einem Vorsingen/Vorspiel

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

YEHUDI MENUHIN Live Music Now Berlin e.V.

Rappoltsweilerstr. 7

14169 Berlin

Tel.: 030 84714672

info@livemusicnow-berlin.de

www.livemusicnow-berlin.de





INSTRUMENTENSTIPENDIUM

ALBERT-ECKSTEIN-STIFTUNG

FÖRDERART

Instrumentenspende (Violinen, Violinenbögen, Celli, Cellobögen, Violen)

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER

i. d. R. ein Jahr mit Aussicht auf Verlängerung

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN x

AUSWAHLVERFAHREN

- Prüfung der Bewerbungsunterlagen
- ggf. Einladung zu einem persönlichen Gespräch und einem Vorspiel vor dem Fachbeirat

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Albert-Eckstein-Stiftung
Nersinger Straße 10
89275 Elchingen
Tel.: 07308 9283128
tzocher@albert-eckstein-stiftung.de
www.albert-eckstein-stiftung.de



ANNE-SOPHIE MUTTER STIFTUNG

FÖRDERART

individuelle Förderung für Studierende der Fächer Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Ziel: Solistische Karriere
- Höchstalter: 21 Jahre

BEWERBUNGSFRISTEN

Bewerbungen werden ganzjährig angenommen

AUSWAHLVERFAHREN

ggf. Einladung zum Vorspiel

KONTAKT

Anne-Sophie Mutter Stiftung
Ismaninger Straße 75
81675 München
Tel.: 089 98104579
Stiftung@Anne-Sophie-Mutter.de
www.anne-sophie-mutter.de



DEUTSCHE MUSIKINSTRUMENTENSTIFTUNG

FÖRDERART

Verleih von Streichinstrumenten

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN x

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Deutsche Musikinstrumentenstiftung
Emil-Nolde-Weg 29
37085 Göttingen
Tel.: 0551 72198
j.costede@online.de



DEUTSCHER MUSIKINSTRUMENTENFONDS

FÖRDERART

Verleih von Streichinstrumenten

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER

zunächst ein Jahr, Verlängerung durch erfolgreiche und erneute Teilnahme am jährlichen Wettbewerb bis max. zum 30. Lebensjahr

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Altersbegrenzungen (bitte auf der Website nachschauen)
- deutsche Staatsbürgerschaft bzw. seit mind. einem Jahr Hauptwohnsitz in Deutschland
- Nachweise zu aktuellen Wettbewerbserfolgen, z.B. bei Jugend musiziert, dem Preis des Deutschen Musikwettbewerbs oder bei einem renommierten internationalen Wettbewerb

AUSWAHLVERFAHREN

der Beirat des Fonds entscheidet über die Einladung zum Vorspiel, eine unabhängige Jury über die Vergabe der Instrument

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

Deutsche Stiftung Musikleben

Stubbenhuk 7

20459 Hamburg

Tel.: 040 36091550

dsm@dsm-hamburg.de

www.deutsche-stiftung-musikleben.de

SINFONIMA-STIFTUNG

FÖRDERART

Verleih von Violinen, Violen und Violoncelli

FÖRDERBETRAG x

FÖRDERDAUER

die Instrumente werden über einen Zeitraum von zwei Jahren verliehen

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

Förderung deutscher und schweizerischer Student*innen an einer deutschen oder schweizerischen Musikhochschule, die sich in der Abschlussphase ihrer Ausbildung befinden

AUSWAHLVERFAHREN

- schriftliche Bewerbung
- ggf. Einladung zu einem Vorspiel vor einer Jury

BEWERBUNGSFRISTEN x

KONTAKT

SINFONIMA-Stiftung

Ines Emmelheinz

Postfach 102161

68127 Mannheim

Tel.: 0621 4574890

sinfonima-bewerbung@mannheimer.de

www.sinfonima.de



© Astrid Ackermann

BAFÖG (LEISTUNGEN NACH DEM BUNDES- AUSBILDUNGSFÖRDERUNGSGESETZ)

FÖRDERART

monatliche Förderung (je zur Hälfte als rückzahlungsfreier Zuschuss und als unverzinsliches Darlehen)

FÖRDERBETRAG

max. Fördersumme für Studierende, die nicht bei den Eltern wohnen: 399 €

FÖRDERDAUER

i. d. R. für die Dauer der Regelstudienzeit

FÖRDERZUSCHLÄGE

- Mietzuschlag pauschal 250 € (wenn nicht bei den Eltern wohnend)
- Zuschlag zur eigenen Krankenversicherung 71 €
- Pflegeversicherungszuschlag 15 €
- Zuschlag für jedes eigene im Haushalt lebende Kind 130 €

VORAUSSETZUNGEN

BAföG.de/de/-8-staatsangehoerigkeit-224.php

BAföG.de/de/-10-alter-226.php

AUSWAHLVERFAHREN

anhand der eingereichten Formulare

BEWERBUNGSFRISTEN

Förderbeginn ab Monat der Antragstellung, **Empfehlung:** Antrag gleich nach der Zulassung zum Studium stellen

KONTAKT

studierendenWERK BERLIN –
Amt für Ausbildungsförderung

Behrenstraße 40/41

10117 Berlin

Tel.: 030 9393970

BAföG-Hotline 0800-223 63 41

info@stw.berlin

bafogantrag@stw.berlin

www.stw.berlin/finanzierung.html

www.berlin-bafog.de

BAFÖG BANKDARLEHEN

FÖRDERART

Darlehen (verzinst) für Master- oder Bachelorstudierende,

- die kein BAföG mehr erhalten,
 - über die Regelstudienzeit hinaus noch studieren und
 - vor dem 30. Lebensjahres das Studium begonnen haben
- Ausnahmen siehe Website: [kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote/BAföG-Bankdarlehen-\(170\)](http://kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote/BAföG-Bankdarlehen-(170))

FÖRDERBETRAG

die Höhe des Darlehens legt das zuständige Amt für Ausbildungsförderung fest

FÖRDERDAUER

bis zu 12 Monate; Dauer wird individuell vom zuständigen Amt für Ausbildungsförderung festgelegt, Karenzphase: 18 Monate

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

BAföG.de/de/-8-staatsangehoerigkeit-224.php

AUSWAHLVERFAHREN

anhand der eingereichten Formulare

BEWERBUNGSFRISTEN

eine Bewerbung ist jederzeit möglich

KONTAKT

studierendenWERK BERLIN –

Amt für Ausbildungsförderung

Behrenstraße 40/41

10117 Berlin

Tel.: 030 9393970

BAföG-Hotline 0800-223 63 41

Mo-Fr 8-20 Uhr

info@stw.berlin

www.stw.berlin/finanzierung.html

BILDUNGSKREDIT

FÖRDERART

monatliches Darlehen (günstig verzinst)

FÖRDERBETRAG

gleichbleibende Raten von 100, 200 oder 300 €;
einmalige Abschlagszahlung von bis zu 3.600 € möglich

FÖRDERDAUER

bis zu 24 Monatsraten (max. 7200 €) innerhalb eines Ausbildungsabschnittes (BA, MA, KE)

FÖRDERZUSCHLÄGE

keine

VORAUSSETZUNGEN

- Alter: 18-35 Jahre
- BAföG.de/de/-8-staatsangehoerigkeit-224.php

AUSWAHLVERFAHREN

anhand der eingereichten Formulare

BEWERBUNGSFRISTEN

eine Bewerbung ist jederzeit möglich

KONTAKT

Bundesverwaltungsamt
Abt. IV Bildungskredit, 50728 Köln
Tel.: 022899 358-4492
bildungskredit@bva.bund.de
www.bildungskredit.de

E. W. KUHLMANN STIFTUNG

- STUDIEN-ABSCHLUSS-HILFE -

FÖRDERART

Mikrokredit für die Abschlussphase des Studiums

FÖRDERBETRAG

- max. 2000 €
- das zinslose Darlehen wird für fünf Jahre gewährt, die Rückzahlung soll spätestens im fünften Jahr erfolgen. Im sechsten Jahr werden Zinsen fällig

FÖRDERDAUER

einmalige Zahlung

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Bewerber*in muss sich in der Abschlussphase seines/ihrer Studiums befinden
- das gesamte Prüfungsverfahren muss nach 9 Monaten beendet sein

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN

keine Bewerbungsfristen

KONTAKT

E.W. Kuhlmann-Stiftung
Postfach 1301
23873 Mölln
Tel.: 04542 824803
www.studien-abschluss-hilfe.de

HILDEGARDIS-VEREIN E.V.

FÖRDERART

zinsloses Darlehen für weibliche Studierende christlicher Konfession

FÖRDERBETRAG

max. 10.000 € - monatlicher Betrag von 250 € oder 500 €

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

- Bewerbung ist nur für weibliche Studierende möglich
- deutsche Staatsangehörigkeit
- christliche Konfession
- Immatrikulation an einer deutschen Hochschule

AUSWAHLVERFAHREN

- Prüfung der schriftlichen Unterlagen
- ggf. Einladung zu einem persönlichen Bewerbungsgespräch

BEWERBUNGSFRISTEN

i. d. R. 30. Juni und 31. Dezember eines Jahres

KONTAKT

Hildegardis-Verein e.V.

Frauen – Studien – Fördern

Prof. Dr. Gisela Muschiol

Wittelsbacherring 9

53115 Bonn

Tel.: 0228 9659249

post@hildegardis-verein.de

www.hildegardis-verein.de/darlehen.html

KFW-STUDIENKREDIT (KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU)

FÖRDERART

monatliches Darlehen (verzinst)

FÖRDERBETRAG

flexible monatliche Auszahlungsbeträge zwischen 100 und 650 €

FÖRDERDAUER

bis zu 10 Fördersemester

FÖRDERZUSCHLÄGE

keine

VORAUSSETZUNGEN

kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Direkt-zum-KfW-Studienkredit

AUSWAHLVERFAHREN

anhand der eingereichten Formulare

BEWERBUNGSFRISTEN

jederzeit beantragbar

KONTAKT

studierendenWERK BERLIN – Jobvermittlung

Hardenbergstraße 34

10623 Berlin

Tel.: 030 93939 - 9065

Infohotline KfW: 0800- 539 9003

kfw-studienkredit@stw.berlin.de

www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Direkt-zum-KfW-Studienkredit

NOTFONDS STUDIERENDENWERK BERLIN

FÖRDERART

einmalige Unterstützung zum Lebensunterhalt

FÖRDERBETRAG

maximal bis zur Höhe des im BAföG festgelegten Bedarfssatzes für Studierende oder in Form einer Kostenbeteiligung bis max. zum dreifachen des Bedarfssatzes gem. BAföG an nachweislich entstandenen Kosten

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE x

VORAUSSETZUNGEN

Studierende, die einen Beitrag an das studierendenWERK BERLIN zahlen, sich in einer kurzfristigen, wirtschaftlichen Notlage befinden, einen erfolgreichen Studienverlauf nachweisen können und eine Absicherung der Rückzahlung vorweisen können

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN

Förderung jederzeit möglich

KONTAKT

Sozialberatung Franz-Mehring-Platz

Franz-Mehring-Platz 2/3

10243 Berlin

sb.fmp@stw.berlin

www.stw.berlin/beratung/themen/finanzelle-hilfen.html

ÜBERBRÜCKUNGSDARLEHEN STUDIENDENWERK BERLIN

FÖRDERART

einmaliges Darlehen

FÖRDERBETRAG

bis zu 1.470 € (max. 735 € pro Monat), Auszahlung der Rate(n) zum 15. oder 30. des Monats

FÖRDERDAUER x

FÖRDERZUSCHLÄGE

- Mietzuschlag pauschal 250 €
- Zuschlag zur eigenen Krankenversicherung 71 €
- Pflegeversicherungszuschlag 15 €
- Zuschlag für jedes eigene im Haushalt lebende Kind 130 €

VORAUSSETZUNGEN

Studierende, die einen Beitrag an das studierendenWERK BERLIN zahlen und sich in einer kurzfristigen, wirtschaftlichen Notlage befinden, einen erfolgreichen Studienverlauf nachweisen können und eine Absicherung der Rückzahlung vorweisen können

AUSWAHLVERFAHREN x

BEWERBUNGSFRISTEN

Förderung jederzeit möglich

KONTAKT

Sozialberatung Franz-Mehring-Platz

Franz-Mehring-Platz 2/3

10243 Berlin

www.stw.berlin/beratung/themen/finanzelle-hilfen.html

IMPRESSUM

BROSCHÜRE (ONLINE VERSION) Geld-Guide. Finanzierungsmöglichkeiten für Musikstudierende an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

HERAUSGEBER Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin,
der Rektor, Prof. Robert Ehrlich

REDAKTION Anneke Kleimann, Maren Brinkhues de Valencia,
Alexander Piefke, Friederike Hegen, Ronja Nehls, Anna Vogt

KONTAKT stipendien@hfm-berlin.de

UMSCHLAGFOTO Janine Escher

REDAKTIONSSCHLUSS 20. Februar 2018

HFM-BERLIN.DE

GEFÖRDERT VOM DAAD AUS MITTELN DES AUSWÄRTIGEN AMTES (AA)

DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service



